

Für den Inhalt und Redaktion der Steinbacher Information: Andreas Bunk, 61449 Steinbach, Wiesenstr. 6, Tel.: 0 6171-981936, Fax -981937, andreas@blumen-bunk.de Anzeigen-Annahmestelle und Herstellung: Stempel-Bobbi, Bahnstraße 3, 61449 Steinbach, Tel.: 06171-981983, Fax: -981984, stempel-bobbi@t-online.de Berichte oder Bilder für die Steinbacher Info: Texte nur als PDF-Datei / Bilder nur als JPEG-Datei im Anhang einer E-Mail: stempel-bobbi@t-online.de Redaktionsschluß: 09.05.2009 Internetadresse: www.gewerbeverein-steinbach.de Nächster Erscheinungstermin: 18.05.2009



Fernsehtechnik Ladengeschäft in Eschborn

65760 Eschborn, Schwalbacher Str. 5, Tel. 0 61 96 - 94 27 77 61449 Steinbach, Im Wingertsgrund 17, Tel. 0 61 71 - 8 50 64

Jahrgang 38

GEÖFFNET

US-Steaks

BRUNCH

24. Mai 2009

Spargelwochen

Reservierung erbeten!

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Tel. 0 61 71-722 Eschborner Straße 21

2. Mai 2009

St. Bonifatiusgemeinde sommergarten feierte am 19. April 2009

Feierliche Kommunion



Lagerverkauf am 2. Mai 09





Nr. 9

Schlemmerplatte 200 g **Edle Matjesfilets** 300 g Kaviarcreme 75 g

zusammen

Mit vielen 1,-€ **Aktionen**

Jeden 1. Samstag im Monat von 8 - 13 Uhr

Jetzt sind auch Bestellungen außerhalb unseres Lagerverkaufs möglich. Ab einem Bestellwert von 30 € und einer Vorbestellung von mind. 2 Tagen.

Daimlerstr. 3 · 61449 Steinbach Tel. 06171 - 635 0 Internet: www.krone-gmbh.com (Gewerbegebiet zwischen Steinbach und Weißkirchen)





Der Stadtverordnetenvorsteher

25. öffentliche Sitzung am 4. Mai 2009 der Stadtverordneten

Aufgrund des § 58 der Hessischen Gemeindeordnung vom 1.4.2005 (in der neuesten Fassung) findet die 25. öffentliche Sitzung der Stadtverordnetenversammlung am

Montag, den 04. Mai 2009, 19.00 Uhr im Bürgerhaus statt.

1. Empfehlungen des Ältestenrates; 2. Mitteilungen; 3. Aktuelle Fragestunde; 4. Über- und außer-planmäßige Ausgaben; 5. Schaffung von 2 Stellen für Kindergarten und Kindertagesstätte (Bericht des Haupt- und Finanzausschusses) - Drucksache Nr. 223 -

6. Sanierung und Umbau des Rathauses (Bericht des Bau-, Verkehr- u. Umweltausschusses)

- Drucksache Nr. 224

7. Zukunft des städtischen Bauhofs sowie Änderungsantrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen zur

Antrag der CDU und FDP-Fraktionen vom 26.02.2009: Erarbeitung eines Konzeptes zum Erhalt des Bauhofes (Drucksache Nr. 226) (Bericht des Bau-, Verkehr- und Umweltausschusses)

8. Konjunkturprogramm II des Bundes / Sonderinvestitionsprogramm des Landes Hessen; hier: Maßnahmenpaket der Stadt Steinbach (Ts.) (Bericht des Bau-, Verkehr- und Umweltausschusses)

9. Prüfung der Jahresrechnung 2000 bis 2006 Prüfungsbericht des Rechnungsprüfungsamtes (wird am Sitzungstag vorgelegt) - Drucksache Nr. 237 -

10. 1. Nachtragshaushaltssatzung 2009 (wird am Sitzungstag vorgelegt) - Drucksache Nr. 238 -

61449 Steinbach (Taunus), 21.04.2009 11. Einrichtung von 4 Plätzen für Kinder unter 3 Jahren in der Kindertagesstätte - Drucksache Nr. 239 -

12. Anträge der CDU und FDP - Fraktionen vom 16.04.2009:

a. Initiative zur dauerhaften Einrichtung eines Präventionsrates - Drucksache Nr. 240 -

b. Skateboard-Hohlpiste (Halfpipe) - Drucksache Nr. 241 -

c. Erstellung eines städteplanerischen Entwurfes für die Neue Mitte - Drucksache Nr. 242 -13. Anträge der SPD-Fraktion vom 18. und 19.04.2009:

a. Bedarfsentwicklung in den städtischen Kinder- Betreuungseinrichtungen - Drucksache Nr. 243 -

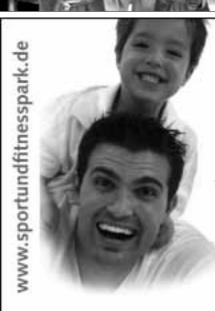
b. Sperrmüllentsorgung in Steinbach - Drucksache Nr. 244 -

14. Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 19.04.2009:

Verhandlung über die zukünftige Belegung von Sozialwohnungen - Drucksache Nr. 245 -15. Anfragen Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 19.04.2009:

Fragestellungen zur Obdachlosigkeit - Drucksache Nr. 246 -

gez.: Dr. Franz Weyres, Stadtverordnetenvorsteher











PARK





eines der besten Studios im Rhein-Main-Gebiet!

Nutzen Sie die volle Bandbreite des Gesundheitssports mit 68 Kursen pro Woche (z.B. Pilates, WSG und Yoga), begleitet und beraten von topqualifizierten Trainern! Wir haben 90 Stunden die Woche für Sie geöffnet. Inklusive Sauna, Freiterrasse und 25 Stunden Kinderbetreuung kostenlos. Willkommen in der SFP-Familie!

DAS GESUNDHEITSSPORT-ZENTRUM

SPORT



Waldstraße 49 · 61449 Steinbach/Ts. · e-mail: info@sportundfitnesspark.de · Hotline 06171/ 97 63 27

ENGLISCH

Sprachkurse für Erwachsene

Anfänger und Fortgeschrittene Kleingruppen von 4-6 Personen Einstieg jederzeit möglich

Der **Lerntreff** Eschborn Tel. 0 61 96/48 46 44

NACHHILFE die wirklich hilft

Kleine Gruppen (3 Schüler) Einzelunterricht Prüfungsvorbereitung

Der Lerntreff Eschborn Unterortstr. 1 · 65760 Eschborn Tel. 0 61 96 - 48 46 44

Catania + Schön GmbH

Fliesen und Naturstein - Meisterbetrieb

Planung - Technik Verlegung - Restaurierung Instandsetzung



Siemensstraße 8 · 61449 Steinbach / Ts. Tel.: 0 61 71 - 98 21 13 · Fax: 0 61 71 - 98 21 14 Mobil: 0172-6995253 · E-Mail: schoen_gmbh@yahoo.de

Buderus IIII Lauer Gas Heizung Sanitär Solar **MEISTERBETRIEB**

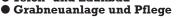
Im Wingertsgrund 2 · 61449 Steinbach (Taunus) Tel.: 0 61 71 / 7 86 38 · Mobil: 0172 / 664 73 03



61449 Steinbach / Taunus · Untergasse 2 Liefer-Service - Tel. 7 47 00

Gartengestaltung & Baumpflege Manfred Schäfer

- Garten Neu- und Umgestaltung
- Gartenpflege
- Pflasterarbeiten Holzbau
- Baumfällarbeiten/Baumpflege
- Teich- und Zaunbau



- Alle Arbeiten werden fachgerecht ausgeführt -

Untergasse 13 · 61449 Steinbach (Taunus) Tel. (06171) \bigcirc 78232 - 72173, Fax (06171) 74840 E-Mail MSGartenland@AOL.Com www.gartengestaltung-schaefer.de.ms



Industriestraße 24 · 65760 Eschborn Telefon (0 61 96) 48 17 30

Impressum Steinbacher Information

Herausgeber und Geschäftsstelle: Steinbacher Gewerbeverein, Walter Schütz, 61449 Steinbach (Taunus), Eschborner Str. 14, Tel.: 0.6171-981698, Fax -981699, E-Mail: w.schuetz@allianz.de · Internet: www.gewerbeverein-steinbach.de Verantwortlich für den Inhalt, Chef der Redaktion sowie der Verteilung: Andreas Bunk, 61449 Steinbach (Taunus), Wiesenstr. 6, Telefon: 0 6171/981936, Fax: 06171/981937 · E-Mail: andreas@blumen-bunk.de

Anzeigen-Annahme: Verantwortlich für Satz, Druck und Technik: Stempel-Bobbi, Bahnstraße 3, 61449 Steinbach (Taunus), Tel.: 06171/981983, Fax: 06171/981984. E-Mail: Stempel-Bobbi@t-online.de

Berichte und Bilder für die Steinbacher Info: Texte nur als PDF-Datei / Bilder nur als JPEG-Datei im Anhang einer E-Mail, Stempel-Bobbi, Bahnstr. 3, 61449 Steinbach (Taunus), Telefon: 06171-981983; E-Mail: Stempel-Bobbi@t-online.de Bilder: Dieter Nebhuth, 61449 Steinbach, Hessenring 56, Tel.+Fax: 0 6171/7 29 65. Die Steinbacher Information erscheint 2mal monatlich und wird kostenlos an die Steinbacher Haushalte verteilt. Die Einsender von Textbeiträgen erklären sich mit Steinbacher Haushalte verteilt. Die Einsender von Textbeiträgen erklären sich mit einer redaktionellen Bearbeitung bzw. Überarbeitung oder Kürzung aus Platzgründen einverstanden. Alle Eingaben erfolgen ohne Gewähr auf Richtigkeit. Textbeiträge, die namentlich gekennzeichnet sind, geben die Meinung der Autoren wieder, nicht aber unbedingt die des Herausgebers oder der Redaktion. Für unverlangte Manuskripte und Fotos wird keine Haftung übernommen. Nachdruck, fotomechanische Wiedergabe, Vervielfältigung, Repros von Anzeigen, Dateien aus dem Internet, u.ä., auch auszugsweise, ist nur mit schriftlicher Genehmigung des Herausgebers statthaft. Zum Abdruck gekommene Artikel + Fotos gehen in das uneingeschränkte Verfügungsrecht des Herausgebers über. Die Redaktion übernimmt keinerlei Haftung bei fehlerhaften Angaben von Preisen, Produkten, Terminen, Daten oder Uhrzeiten bei Anzeigen oder Berichten in der Steinbacher Information. Die letzte Überprüfung obliegt dem Leser vor Ort. Es gilt die Anzeigenpreisliste Nr. 5 vom 1. März 2008. dem Leser vor Ort. **Es gilt die Anzeigenpreisliste Nr. 5 vom 1. März 2008.** Druck: Ehrenklau-Druck GmbH, Ernst-Diegel-Straße 12, 36304 Alsfeld Nächster Erscheinungstermin: 18.05.2009 Redaktionsschluß: 09.05.2009

FSV Germania 08 Steinbach - Jugend -

Vorbereitung der F 1-Jugend auf die Feldrunde

Die neue Feldrunde für die F 1-Jugend beginnt. Um uns optimal darauf vorzubereiten, haben wir mit drei Mannschaften, gegen die wir zum Teil auch in der Feldrunde antreten werden, Freundschaftsspiele vereinbart. Zum Auftakt spielten wir am 25.03.2009 gegen den 1. FC Oberstedten. Unsere Mannschaft war noch völlig auf das Spiel in der Halle eingestellt. Deshalb gaben wir der gegnerischen Mannschaft zu viel Raum. Das Spiel endete daher 0:8. Am 01.04.2009 traten wir auf dem Sportplatz in Stierstadt gegen

die Mannschaft des FV Stierstadt an. Unsere Spieler waren heiß auf einen Sieg. Eine erneute Niederlage wollten sie nicht hinnehmen. Es lief alles optimal, so dass wir mit 6:1 siegten. Am 21.04.2009 spielten wir dann gegen die Spieler des JFC Neu-Anspach. Es war ein schweres Spiel. Die Mannschaften waren gleich stark. Dies zeigt sich auch an dem Ergebnis. Wir trennten uns mit einem 3:3.

Die Spiele boten uns die Möglichkeit, Spieler auf ungewohnten Positionen spielen zu lassen und neue Spielzüge auszutesten. Insgesamt haben wir uns daher mit diesen Freundschaftsspielen gut auf unsere Feldrunde vorbereitet. Zu unserer Mannschaft gehören Mohammed Abdelkader, Philippe Augustin, Tina Bender, Artem Deibel, Eduard Deibel, Melina Fendel, Vitaly Gergert, Patrick Gießen, Andres Hald, Yves Heun, Mehmet Süleymanoglu, Marcel Weinberg, Silas Witzke und Lukas Wolsztynski. Übrigens am 17. Mai 2009 um 10:00 Uhr findet unser nächstes

Heimspiel statt. Wenn ihr Lust habt, schaut doch mal auf dem Sportplatz vorbei und feuert uns an. Wir sind für eure Unterstützung dankbar. Und wenn ihr Lust auf gemeinsames Spielen habt, dann schaut bei unserem Training vorbei (dienstags und donnerstags von 17:00 bis 18:30 Uhr) oder meldet euch bei einem der Trainer Klaus Weinberg, Tel. 919141, Martin Hald, Tel. 886788 und Frank Heun, Tel. 983015. Das Trainerteam der F 1



FSV Germania 08 Steinbach

Die Hoffnung stirbt zuletzt!

Selbst die unerschütterlichsten Optimisten in unserem Verein dürften jetzt wohl kaum noch an ein Verbleiben unserer Mannschaft in der Kreisoberliga glauben. Nach der 1:2-Heimniederlage gegen den unmittelbar vor uns rangierenden FC Weißkirchen haben wir bei nur noch sechs ausstehenden Spielen statt dem erwarteten einen nun sieben Punkte Rückstand auf den Relegationsplatz. Nach dem 3:2 Auswärtserfolg beim Tabellenvierten SĞ Anspach machte sich, auch auf Grund der tollen Spielweise unserer Mannschaft, allgemein Optimismus breit. Doch nach der desolaten Vorstellung gegen Weißkirchen, bei der kein Spieler auch nur annähernd an seine Normalform heranreichte, fällt es auch mir schwer, noch an den Klassen-erhalt zu glauben. Obwohl natürlich noch ein kleines Fünkchen Hoffnung keimt, haben wir die Vorbereitungen für die kommende Saison, allerdings mit erstem Blick auf die Kreisliga A, in Angriff genommen. Unser Trainer "Immi" Janson hat erklärt, dass er die Mannschaft auch in der kommenden Saison, egal in welcher Klasse, betreuen wird. Bei bisher geführten Gesprächen mit etlichen Spielern wurde auch von deren Seite aus Bereitschaft signalisiert, weiterhin für den FSV Steinbach die Fußballschuhe zu schnüren. Die nächsten Wochen werden zeigen, ob wir es schaffen, diese Spieler zu halten und neue Spieler ďazúholen zu können.

Ich möchte mich an dieser Stelle bei allen Zuschauern und Helfern bedanken, die in den vergangenen Wochen die Mannschaft unterstützt haben und dies hoffentlich auch in den noch verbleibenden Gerd Gombatschek, Spielausschuss Spielen tun werden.





Stadtfrauen Steinbach

Frauenstammtisch am 5. Mai 2009

Der nächste Frauenstammtisch findet am 5. Mai 2009 um 19.00 Uhr im "Bürgerhaus", Untergasse statt. Helga Kaddatz

Rheuma-Liga-Selbtshilfegruppe-Hochtaunus

Vortrag: Arthrose

Hierüber spricht Herr Dr. Wolfgang Lehmann-Leo am 09. Mai 2009, 15.00 Uhr, in der Wicker-Klinik, Bad-Homburg, Kaiser-Friedrich-Promenade 47, 13. Stock. Veranstalter ist die Rheuma-Liga Selbsthilfegruppe Hochtaunus. Gäste sind - wie immer- herzlich willkommen.

Steinbacher Ärzte informieren

Praxistag + Praxisurlaub im 2. Quartal '09

Liebe Steinbacher Mitbürgerinnen und Mitbürger, zur Bewältigung unserer Verwaltungsaufgaben haben wir einmal monatlich einen Praxistag eingerichtet. An diesem Tag, den wir regelmäßig am Ende des Monats durchführen, findet keine Sprechstunde statt. Die Vertretung übernehmen jeweils die beiden anderen Steinbacher Ärzte.

immer am letzten Donnerstag des Monats immer am letzten Freitag des Monats Dr. Mousa Dr. Odewald Dr. Orth immer am letzten Dienstag des Monats: Praxisurlaub im zweiten Quartal 2009:

Montag 18.05.- Freitag 29.Mai 2009 Montag 11.05.- Freitag 22.Mai 2009 Dr. Jörg Odewald: Dr. Tim Orth: DR. A. MOUSA · DR. J. ODEWALD · DR. T. ORTH

ACHTUNG: Die Patienten-Mappe ist ab sofort bei Fa. Stempel Bobbi erhältlich.

Der Sinn der "Patienten-Mappe"

Diese Mappe soll eine Hilfe für den Notfall sein. Auch für den Fall, dass Sie einmal vertretungsweise von einem anderen Arzt behandelt werden müssen, ist sie von großem Nutzen. Daher sollen alle wichtigen Befunde zu Ihrem Gesundheitszustand hier gesammelt werden. Sie bekommen diese Befunde von Ihrem Hausarzt gegen eine kleine Kopiergebühr, sobald eine entsprechende Untersu-chung in der Praxis durchgeführt wurde. Heften Sie diese Befunde entsprechend dem Inhaltsverzeichnis ab. Ein Beispiel soll Ihnen das verdeutlichen: Nehmen wir an, Sie haben Herzschmerzen, es ist Nacht oder Wochenende. Sie müssen den Notarzt rufen. Dieser macht an Ort und Stelle ein EKG. Das Wichtigste nun: er braucht zum Vergleich ein Vor-EKG. Das können Sie ihm aus ihrer Patienten-Mappe geben. Das Anfertigen dieses Ausgangs-EKG ist eine Vorsorgeleistung. Die Kosten hierfür sind von Ihnen selbst zu tragen. Laborbefunde, Lungenfunktionsprüfung, Ultraschallbefunde, Krankenhausberichte etc. sollen ebenfalls in die Patientenmappe. Sie sind z. B. unverzichtbar, wenn Sie einmal notfallmäßig ins Krankenhaus müssen. All diese Unterlagen sind für den Krankenhausarzt eine große diagnostische Hilfe. Praktisch ist es auch, dass Sie hier die Telefon-Nummer Ihres Hausarztes sofort zur Hand haben. Und auch die Nummern des Notarztes, Krankentransport, Giftzentrale, Ärztlicher Bereitschaftsdienst. Und wenn Sie einen Rezeptoder Überweisungswunsch haben: machen Sie Gebrauch von unserem speziell hierfür eingerichtetem Anrufbeantworter. Hier können Sie Ihre Wünsche auch spät abends, am Wochenende oder am Feiertag aufsprechen. Ein Organspendeausweis und eine Vorsorgevollmacht (letztere zu beziehen über die Stadt Steinbach) mit Patientenverfügung runden die Patientenmappe ab. Bitte machen Sie Gebrauch davon und machen Sie auch Ihre Angehörigen, Freunde und Nachbarn darauf aufmerksam. Sie wird Ihnen im Notfall eine unschätzbare Hilfe sein. Die Idee und das Konzept dieser Patienten-Mappe wurden entwickelt von Ihren Steinbacher Hausärzten:

Abdesalam Mousa · Dr. Jörg Odewald · Dr. Tim Orth Zeckenzeit = Impfzeit

Die Zecken sind ganzjährig aktiv

Zusätzlich zur erweiterten regionalen Ausbreitung ist neuerdings zu beobachten, dass Zecken immer häufiger ganzjährig aktiv sind. Früher galt die Zeit von April bis Oktober als Zecken-Saison. Das scheint schon viele Jahre nicht mehr so zu sein. Untersuchungen im Herbst und Winter 2006/2007 haben gezeigt, dass Zecken die ganze Zeit auf Wirtssuche waren. Als Ursache wird der mildere Winter gesehen. Die Zecke kann sofort losmarschieren, wenn es wärmer wird als sieben Grad. Daher ist die klassische Winterruhe der Spinnentiere zurzeit nicht mehr gegeben. So muss inzwischen in den Risikogebieten ganzjährig mit FSME-Infektionen gerechnet werden. Das gilt auch für das Risiko der sehr viel häufigeren und bundesweit verbreiteten Borreliose. Lassen Sie Sich impfen! Abdesalam Mousa · Dr. Jörg Odewald · Dr Tim Orth



Aris am Gegner vorbei - hier war die Welt noch in Ordnung



Der Anfang Vom Ende. Kopfball - Tor - 2:1 für Weißkirchen

Stadt Steinbach + Vereinsring Steinbach

BÜRGERSCHOPPEN AM 1. MAI AUF **DEM PIJNACKER PLATZ**

Der Vereinsring der Stadt Steinbach sowie der Kultur- und Partnerschaftsverein laden am 01.Mai 2009 in der Zeit von 09:30 bis 16:00 Uhr zum Bürgerschoppen auf den Pijnacker Platz. Die zünftige Musik kommt vom Blasorchester des Turnverein Stierstadt.

Außerdem können die Besucher LIVE das neue Radspektakel Eschborn - Frankfurt City Loop (ehemals "Rund um den Henninger Turm") erleben. Durch eine neue Streckenführung führen alle an diesem Tag stattfindenden sieben Rennen über die Steinbacher Bahnstraße am Pijnacker Platz vorbei. *Die Freiwillige Feuerwehr* Steinbach hat sich dankenswerter Weise spontan bereit erklärt, an diesem Tag den Ordnungsdienst zu übernehmen und darauf zu achten, sich während der Durchfahrten der Radler keine sonstigen Fahrzeuge auf der Strecke befinden. Für das leibliche Wohl ist natürlich, wie immer, ebenfalls gesorgt. Also, kommen Sie am 1. Mai zum Pijnackerplatz und erleben Sie hautnah die Radsportler, die für zahlreiche Anfeuerungsrufe dankbar sein werden.

Hier der Zeitplan der Rennen, mit Durchfahrt am Pijnackerplatz:		
1. Rennen: Velo	Ges. Strecke: 74 km	Pijnacker Platz 09:40
2. Rennen: Velo	Ges. Strecke: 74 km	Pijnacker Platz 10.30
3. Rennen: Velo	Ges. Strecke: 42 km	Pijnacker Platz 09:40
4. Rennen: Skater	Ges. Strecke: 42 km	Pijnacker Platz 09:45
5. Rennen: Junioren		Pijnacker Platz 14:15
6. Rennen: U 23	Ges. Strecke: 141 km	Pijnacker Platz 15:15
7. Rennen: Elite	Ges. Strecke: 191 km	Pijnacker Platz 15:30

Es wird durch die Sportveranstaltung jedoch zu Einschränkungen des Verkehrs kommen, die Sie bei der Tagesplanung berücksichtigen sollten. Aufgrund der insgesamt 7 Ortsdurchfahrten der Haupt- und Nebenrennen, die durch Steinbach führen, wird es auf folgenden Straßen voraussichtlich zu den jeweils angegebenen Zeiten zu Behinderungen kommen.

<u>L 3006 Bahnstraße/Eschborner Straße - L 3367 Oberhöchstädter</u> Straße / Sodener Straße 09:45-10:00 Uhr und 10:35-10:45 Uhr L 3006 Eschborner Straße/Bahnstraße 14:20-14:25 Uhr, 15:05-15:10 Uhr und 15:35-15:45 Uhr

Da die Strecke schon einige Minuten vor der Durchfahrt des Feldes gesperrt wird und die Sperrung auch erst einige Minuten nach der Durchfahrt wieder freigegeben werden wird, ist damit zu rechnen, dass es gerade um den Termin der Vormittagsdurchfahrt (Jedermannrennen und Inlineskater) und im Bereich des Hauptrennens am Nachmittag zu Behinderungen kommen wird. Der Steinbacher Süden wird zu diesen Zeiten nicht mit dem PKW verlassen oder erreicht werden können. Da diese Zeiten von jeweils überschaubarer Dauer und planbar sind, bitten wir die Verkehrsteilnehmer um Verständnis für die notwendigen Maßnahmen der Polizei. Den Anweisungen der Helfer, die an den einzelnen Straßeneinmündungen zu einer sicheren Veranstaltung beitragen, bitten wir Folge zu leisten.

Die einzige Ortsausfahrt, die am 1. Mai 2009 ohne Einschränkungen nutzbar sein wird, ist die Kronberger Str. in Richtung Oberhöchstadt, jedoch auch erst ab der Kreuzung Sodener Straße / Kronberger Straße / Oberhöchstädter Straße / Kirchgasse. Peter Frosch, Bürgermeister

STEINBACHER



Gewerbeverein Steinbach

Handwerker-Zelt mit "dem heißen Draht"

"Das Steinbacher Handwerk" freut sich, in diesem Jahr als Handwerker-Zelt zum zweiten Mal am Steinbacher Stadtfest teilzunehmen. Wir nutzen diese Gelegenheit Ihnen unsere Gewerke aus verschiedenen Bereichen vorstellen zu können. Das Handwerker-Zelt wird von folgenden Firmen gestaltet: Catania + Schön GmbH; Naturstein und Fliesen; H. + M. Hafer GmbH; Sanitär, Kanal Greulich; Umwelttechnik Ltd.; JAGE Elektrotechnik; Karlheinz Günter Kfz- Reparaturen; Gartenpflege Bender und Montageschreinerei Stefan Bergmann. Im letzten Jahr hatten wir eine Tombola, Luftballon-Fliegen, Spechsteinschnitzen und einiges Mehr, mit dem Erlös konnten wir der Bad Homburger Tafel und den städtischen Kindergarten unterstützen. In diesem Jahr haben wir auch wieder etwas Tolles für Sie geplant, kommen Sie zu uns und testen Sie ihr Geschick. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Stempel Bobbi sucht beim 6. Steinbacher-Stadtfest die "Hula-Hoop-Queen" und den "Hula-Hoop-King"

Wer dreht den Hula-Hoop Reifen am längsten um seine Hüften? Egal ob Mädchen oder Junge, Papa oder Mama, Oma oder Opa. Wir wollen es wissen! Die beste Queen und der beste King erhalten jeweils einen Einkaufs-Gutschein von Stempel-Bobbi. Desweiteren gibt es am Stand für Jung und Alt weitere "Aktive Spielsachen" an diesen beiden Tagen zu kaufen. Weg vom Computer - hin zum Spielzeug mit "aktiver Beteiligung!" Startgebühr ist 1,-- € zugunsten der AWO Steinbach.

Verein für Geschichte u. Heimatkunde Steinbach

Einladung zur Museums-Eröffnung



Liebe Steinbacher!

Sieben Jahre Aufbauarbeit haben sich gelohnt,

- um Zeugnis von der Geschichte Steinbachs zu geben
- um das Museum als historisches Gedächtnis zu belegen um Exponate zum Sprechen zu bringen

An diesem Entwicklungsprozess waren Sie beteiligt, sei es durch hilfreiche Beratung, durch intensive Gespräche, durch Leihgaben, durch - finanzielle Unterstützung. Dafür danken wir Ihnen ganz herzlich. Um Ihnen die Möglichkeit zu geben, sich ein Bild von unserer Geschichte zu machen, bieten wir zur Eröffnung unseres Museums, Kirchgasse 1, Im Backhaus, eine Woche der offenen Tür mit folgenden Öffnungszeiten an:

17.05.09 11-17 Uhr Sonntag, 10-12 Uhr + 16-18 Uhr Montag - Freitag, 19.- 22.05.09 23.05.09 10- 12 Uhr Samstag,

In der Folgezeit wird das Museum samstags von 10.00 bis 12.00 Uhr und nach Vereinbarung geöffnet sein. Wir freuen uns auf Ihren Mit freundlichen Grüßen - Für den Vorstand Ilse Tesch Besuch.



Vereinsring Steinbach

Einladung - Vereinsringsitzung 7.5.2009 EINLADUNG - Zur Vereinsringsitzung am Donnerstag, 07. Mai 2009, 19:00 Uhr im Clubraum Pijnacker, Bürgerhaus, Steinbach/Ts. laden wir Sie recht herzlich ein.

Nach der Begrüßung durch Klaus Döge (1. Vorsitzender) ist folgende Tagesordnung vorgesehen: TOP 1 Mitteilungen 1 Vereinsring Klaus Döge; TOP 2 Mitteilungen - Stadtverwaltung Bgm. P. Frosch • Berichte aus dem Rathaus • Kultur- und Partnerschaftsverein; TOP 3 Festveranstaltungen 2009 • Bürgerschoppen (1. Mai 2009) Rückblick Klaus Döge • Rathauskonzert (23. August 2009) Vorschau SCC/GV Frohsinn; TOP 4 Stadtfest (Sa/So13. /14. Juni 2009) W. Schütz TOP 5 Verschiedenes Alle: Wir freuen uns auf zahlreiches Kommen. Im Namen von Klaus Döge (1.Vors.) und Norbert Möller (2.Vors.) Jochem Entzeroth (Geschäftsführer/Schriftführer) **HINWEIS!**

Die Sitzung ist aus bekannten Gründen zeitlimitiert und sollte kurz vor 20:00 Uhr beendet sein, da im Anschluss daran die bereits angekündigte Podiumsdiskussion mit allen 6 Bürgermeisterkandidaten Jochem Entzeroth stattfinden soll.

Podiumsdiskussion mit allen sechs Bürgermeisterkandidaten am Donnerstag, 07. Mai 2009, 20:00 Uhr im Clubraum Pijnacker, Bürgerhaus, Steinbach/Taunus laden wir Sie recht herzlich ein.

Zur Wahl des neuen Bürgermeisters stellen sich euch vor und erwarteten eure Fragen in Bezug auf eure Vereinstätigkeit verbunden mit euren Vorstellungen bezüglich der Zusammenarbeit Stadtverwaltung / Verein: Michael Dill, Martin Heinrich, Alexander Müller, Dr. Stefan Naas, Thomas Winter und Michael Wolf.

Jeder Verein, der ordentliches Mitglied im Steinbacher Vereinsring ist, hat die Möglichkeit mit maximal 3 kompetenten Vereinsvertretern - weiblich als auch männlich - an dieser Veranstaltung teilzunehmen. Auch euren Fragen sind sie gerne bereit sich zu stellen. Der Vorstand des Vereinsrings freut sich auf einen interessanten Gesprächsverlauf und letztendlich die Erleuchtung / Erkenntnis einer von den Sechsen ist unser Mann. Dem geben wir unser Vertrauen. Wir freuen uns auf zahlreiches Kommen.

Im Namen von Klaus Döge (1.Vors.), Norbert Möller (2.Vors.), Jochen Entzeroth (Geschäftsführer/Schriftführer)

Steinbacher-Patch-Treff

Ausstellung in Steinbach-Hallenberg 30.4.-3.6.2009

Der "Steinbacher-Patch-Treff", unter Leitung von Ute Baunach, stellt vom 30. April bis zum 3. Juni 2009 ca. 30 kleinformatige Quilts und Geburtstagsbücher, alles neue, noch nicht gezeigte Arbeiten unter dem Motto "Nahtstellen" = Begegnung = Zusammenhalt, im Museum "Heimathof" unserer Partnerstadt Steinbach-Hallenberg aus. Es würde uns freuen, wenn das für Sie bedeuten könnte, mal wieder nach Steinbach-Hallenberg hinzufahren, denn Städtepartnerschaft ist nicht "out". **B.Dieter Baunach**

Krabbelstube "Waldwichtel" Steinbach

Frühlings-Flohmarkt der "Waldwichtel"

Der bereits 22. Waldwichtel-Flohmarkt der Krabbelstube Steinbach findet in diesem Jahr am Sonntag, 17. Mai '09, von 10 - 12 Uhr im Großen Saal im Bürgerhaus, Untergasse 36 in Steinbach statt. Zahlreiche Anbieter offerieren wie gewohnt Kleidung (bis Größe 116), Schuhe, Spielsachen, Kinderwagen und alles andere rund ums Kleinkind. Für das leibliche Wohl sorgt das große Kuchenbuffet. Weitere Infos gibt es bei Carola Richter, Tel. 0162/4342432 oder ca.richter@web.de.

Stadt Steinbach - Der Bürgermeister -

Auf ein Neues - Thema "Sperrmüll"

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, es scheint, dass mein Appell in der Steinbacher Information - Ausgabe Nr. 8 -, sich bei der Entsorgung von Sperrmüll an die in unserem Abfallkalender vorgegebene Ordnung zu halten, erfreulicher Weise doch Früchte getragen hat. Es gab in den letzten zwei Wochen zwar immer noch "wilde" Entsorgungen, diese hielten sich jedoch durchaus in Grenzen. Ich hoffe, dass wir auch die letzten "Unwissenden" noch zur Ordnung rufen können, um endlich wieder ein ordentliches Stadtbild zu erreichen. Nach unserer Abfall- wie auch der Reinigungssatzung, sind für den an der Straße abgelegten, unangemeldeten Sperrmüll, die Grundstückseigentümer verantwortlich.

Diese sind verpflichtet, den Müll in diesen Fällen wieder auf das Grundstück zurück zu holen und neu anzumelden. Wir haben dieserhalb auch noch mal die Wohnungsbaugesellschaften angeschrieben und um Beachtung gebeten. Was für Sperrmüll gilt, hat natürlich **Bürgermeister Peter Frosch** auch für Elektromüll Gültigkeit.

ACHTUNG, ab sofort bitte beachten!

Termine für Sperrmüll-Elektrogeräte-Entsorgung gibt es nur noch unter der Rufnummer des **Sperrmülltelefons:** 0180 / 18 78 225

AWO Ortsverein Steinbach

Steinbacher Kindern Schulmaterial stiften

Liebe Freundinnen und liebe Freunde der AWO. Nach dem großen Erfolg der AWO- Aktion 'Kinderferien schenken' möchte der AWO Ortsverein Steinbach auch dieses Jahr wieder etwas für die Steinbacher Kinder tun. Als Mitglied des Steinbacher Sozialen Netzwerkes ist dem Vorstand bekannt geworden, dass insbesondere zu Beginn der Schuljahre viele Steinbacher Grundschüler Probleme haben, die von den Schulbehörden vorgegebenen Schulmaterialien rechtzeitig zu kaufen. Oftmals fehlt es bereits an einfachen Dingen wie Heften, Stiften und Malfarben. Wir möchten hier gezielt helfen! In Zusammenarbeit mit Stempel Bobbi, der Schulleitung der Geschwister-Scholl-Schule und dem Sozialamt Steinbach wird die AWO Gutscheine mit dem Vermerk 'Schulmaterial' an die Kinder ausgeben. Die Gutscheine können nur gegen das benötigte Schulmaterial eingelöst werden. Wir möchten dabei keineswegs der segensreichen Arbeit des Fördervereins Konkurrenz machen, sondern dieses als eine zusätzliche Unterstützung Steinbacher Kinder verstehen. Die AWO Steinbach stellt ab sofort wieder den Mitgliedern und Förderern kostenlos die beliebten Sparschweinchen zur Verfügung. Diese Schweinchen werden während des Sommers mit dem 'Kupfergeld' aus der Haushaltsgeldbörse gefüttert. Die Erfahrung aus der Kinder-Ferienreise-Aktion hat gezeigt, dass aus vielen kleinen und kleinsten Beträgen ein großes Ganzes werden kann. Die Ausgabe der Sparschweinchen erfolgt ab sofort und wir würden uns freuen, wenn diese bis zum 25. Juli 2009 auf dem AWO-Grillbrunch zurückgegeben werden. Parallel dazu besteht die Möglichkeit zweckgebunden auf das Konto der AWO bei der Raiffeisenbank Steinbach unter 'Aktion Schulmaterial' einen Betrag zu spenden. Die Kontonummer lautet Nr. 129178, BLZ 500 617 41. Bitte helfen Sie uns Steinbacher Schulkindern zu helfen! Bitte unterstützen Sie die Aktion der Steinbacher AWO zu Gunsten bedürftiger Steinbacher Grundschüler. Wir bitten um rege Beteiligung und danken schon jetzt für Ihre Unterstützung. Mit freundlichen Grüßen AWO Ortsvérein Steinbach (Taunus) e.V. **Inarid Peters**

TuS Steinbach - Skigymnastik -

"Gold, Silber oder Bronze"!

Bewegung macht fit und bringt "Gold, Silber oder Bronze"! Zweimal das 10. Goldene für TuS-Steinbach. Die Skigymnastikgruppe der TuS-Steinbach hat es auch diesmal geschafft. Zum wiederholten Male legten die Sportlerinnen und Sportler erfolgreich das Sportabzeichen ab. Unter dem Motto Bewegung macht fit und bringt "Gold" übten sie unverdrossen bei Wind und Wetter für die fünf geforderten unterschiedlichen Disziplinen: Schwimmen, Langstrecke, Sprint, Weitsprung, Kugelstoßen und wurden mit Urkunden und Abzeichen für ihre Mühen belohnt. 2x die 10. Wiederholung in Gold für Hans und Monika Windecker, 1x die 7. Wiederholung in Gold für Petra Becker, 2x die Wiederholung in Silber für Thomas Becker und Hans Otto Klöss, 1x die Wiederholung in Bronze für Klaus Hohmann. Wer Bewegung mit Spass verbinden möchte, kann sich bei der TuS über die Trainingszeiten der Sportabzeichengruppe/ Skigymnastik informieren. Monika Windecker

Nächste Abfuhr:

Montag 4. Mai 2009



Fehlt ein geeigneter Raum? Bedienung...? **PARTY-SERVICE WITTEK** Wir liefern Ihnen vom kleinen Imbiß

bis zum festlichen Menue und Büffet alles, was Ihr Herz begehrt. Feldbergstr. 6 · 61449 Steinbach (Ts.)

· 0 61 71 - 7 68 71 FACHBETRIEB



WILLI ANTHES

61449 Steinbach / Ts.

Bauingenieure BDB





Telefax 06171-75443

Umbauten · Sanierung · Verputz Fliesen · Kanal · Pflastern

Daimlerstraße 2 · 61449 Steinbach (Taunus) Tel.: 0 61 71 / 97 64 - 0 · Fax: 0 61 71 / 8 55 29



INNENAUSBAU - BERATUNG - PLANUNG

FENSTER UND TÜREN AUS HOLZ UND KUNSTSTOFF

61440 Oberumel/Ts.

Telefax: 06171 / 783 06 Mobil: 0172 / 6551180

Telefon: 06171 / 73472 Taunusstraße 8

Gas - Wasser - Heizung - Bauspenglerei

Kronberger Straße 5 61449 Steinbach Beratung +

Matthäus Sanitär GmbH





BOSCH € Telefax 0 61 71 / 7 46 90 Daimlerstraße 1, Kraftfehrzeug-Ausrüstung 61449 Steinbach (Taunus) www.auto-schepp.de

"die brücke" Steinbach

JHV-Bericht von "der brücke"

Am 22. April fand die gut besuchte Jahreshauptversammlung der brücke im Bürgerhaus statt. Nach einer Begrüßung der Anwesenden und einem stillen Gedenken an die im vergangenen Jahr verstorbenen Mitglieder eröffnete die Vorsitzende Frau Jäger die Versammlung. Sie berichtete über die zahlreichen Aktivitäten der brücke im vergangenen Jahr. Die brücke unterhielt einen Stand beim Stadtfest, organisierte eine Fahrt zum Hessentag nach Homberg/Efze sowie den Besuch von Kinoveranstaltungen für Senioren und von Varietéveranstaltungen, Brückemitglieder nahmen an der Fahrt nach Steinbach-Hallenberg teil. Auch im vergangenen Jahr fanden ein Sommerfest, eine gemeinsame Weihnachtsfeier und ein Neujahrsbrunch statt. Die Angebote an PC-Kursen und digitaler Fotografie sind sehr gut angenommen worden. Am 31. 12. 2008 hatte die brücke 375 Mitglieder. Von ihnen wurden einschließlich von Verwaltungsarbeiten 1026 Leistungsstunden, insbesondere Fahrdienste und Einkaufshilfen erbracht. Frau Jäger dankte allen ehren-amtlich Tätigen für ihren Einsatz für unsere Mitbürger. Sie kündigte an, dass die brücke auch in diesem Jahr am Stadtfest vertreten sein werde. Auch werden am 2. August in der Kleingartenanlage ein Sommerfest und im September ein Ausflug in den Hessenpark organisiert werden. Für Freitag, den 5. Juni ist eine Fahrt zum

Hessentag nach Langenselbold geplant.
Allein durch Mitgliedsbeiträge lassen sich die Kosten für die Arbeit der brücke nicht decken. Deshalb dankt die brücke allen denjenigen, die die brücke in vergangenen Jahr mit Spenden bedacht haben, recht herzlich. In den vergangenen Monaten gingen weitere Spenden ein: Herr Bürgermeister Frosch überreichte der brücke bei der Weihnachtsfeier 100,- €, die Frankfurter Sparkasse 1822 überwies im Januar 100,- €, Frau Polnisch spendete 100,- € und Frau Kopf sammelte bei ihren Geburtstagsgästen anstelle von Geschenken 500,- € als Spende für die brücke ein. Die brücke sagt hierfür herzlichen Dank **Der Vorstand**

Mit der Kamera in Steinbach unterwegs

39 Bäume in einer Woche gepflanzt!



Chef Manfred Schäfer überprüft die Halterungen der "jungen Bäumchen", damit sie auch schön gerade wachsen.

Der Baumbestand in Steinbach ist in der vergangenen Woche um 39 Stück "gewachsen".

Als Ausgleichsmaßnahme für das neu entstehende Baugebiet Taubenzehnter wurden auf den 2 neuen Verkehrsinseln auf der Eschborner Straße vier Robinien neu angepflanzt. Auf dem Weg oberhalb dem Wasserrückhaltebecken wurden eine Eiche, 33 Apfel-Hochstämme sowie ein Speierling, auf besonderen Wunsch von Bauamtsleiter Alexander Müller, gepflanzt.

Geplant wurde die aus alten robusten Kelter- und Essäpfel bestehende Baumreihe vom Ökologie- und Landschaftsplaner Dr. Franz aus Darmstadt. Den Zuschlag für die ausgeschriebenen Arbeiten erhielt als günstigster Anbieter die Steinbacher Garten & Landschaftsbaufirma Manfred Schäfer. Die imposante "Ebbel-Allee" lädt unbedingt zu einem Spaziergang - "Rund um's Rückhaltebecken mit Begehung der Ebbel-Allee" und zurück nach Hause - ein. Die Redaktion

PODIUMSDISKUSSION

THOUSES F WIRD DER BESTE BURGERMEISTER **FUR STEINBACH** Den Fragen der Steinbacher

Bürgerinnen und Bürger stellen sich: MICHAEL DILL MARTIN HEINRICH ALEXANDER MÜLLER DR. STEFAN NAAS THOMAS WINTER

Moderation:

MICHAEL WOLF

Dr. JOCHEN SCHWALBE Ehrenbürger von Steinbach (Ts.)

Montag, 11. Mai um 19.30 Uhr im Bürgerhaus

Veranstalter: UNABHÄNGIGE BÜRGERPLATTFORM 2023 Vertrauenspersonen: Edgar Steck 75855, Jochem Entzeroth 71130, Gerd Hilper 72191

Bürgerplattform 2023

용말을 다 어로 - Der beste Bürgermeister für Steinbach! Die Phorms-Schule kommt!

Öffentliche Podiumsdiskussion am 11. Mai 19:30 Uhr

Es hat geklappt: Auf dem Gelände des Waldschwimmbads wird die Phorms-Schule entstehen! Dies haben die Phorms-Schule, der Investor und die Stadt Steinbach vertraglich vereinbart. Das wird eine gute Sache für alle 3 Partner werden. An uns Steinbachern wird es nun liegen, daraus ein gedeihliches Miteinander zu ent-wickeln. Die Bürgerplattform 2023 freut sich auf die Phorms-Schule in Steinbach und dankt dafür allen, die daran mitgewirkt haben. Die Phorms-Schule wird Steinbach positiv verändern. Deshalb ergänzen wir die Agenda für unsere öffentliche Podiumsdiskussion.
Zusätzlich zu den geplanten Themen-Schwerpunkten

"Bürgerbeteiligung + Lebensqualität"

"Finanzituation + Wirtschaftsförderung"

wollen wir auch die aktuelle Frage:

"" "Was bringt uns die Phorms-Schule?"

mit unseren 6 Bürgermeister-Kandidaten diskutieren. Am 7. Juni
werden wir die Steinbacher Bürgerinnen und Bürger unseren

mit unseren 6 Burgermeister-Kandidaten diskutieren. Am 7. Juni werden wir, die Steinbacher Bürgerinnen und Bürger, unseren neuen Bürgermeister wählen. Da es eine Persönlichkeitswahl ist, sollte die Persönlichkeit des zu wählenden Kandidaten wichtiger sein als seine Parteizugehörigkeit. Aber nur wenige Steinbacherinnen und Steinbacher kennen alle Kandidaten. Deshalb will die "Bürgerplattform 2023" Ihnen alle Kandidaten in einer gemeinsamen öffentlichen Podiumsdiskussion unter dem Motto:

GESUCHT - Der beste Bürgermeister für Steinbach

am Montag, 11 Mai 2009 um 19:30 Uhr im Bürgerhaus, Clubräume im 1. OG. vorstellen. Alle Steinbacherinnen und Steinbacher haben dort die Möglichkeit, den 6 Kandidaten - Michael Dill, Martin Heinrich, Alexander Müller, Dr. Stefan Naas, Thomas Winter und Michael Wolf direkt ihre Fragen zu stellen. Wir meinen, dass wir mit dieser Veranstaltung unseren Mitbürgerinnen und Mitbürgern eine gute Entscheidungshilfe anbieten. Sie werden danach die einzelnen Kandidaten besser kennen und beurteilen können, weil sie alle Kandidaten während der Podiumsdiskussion vergleichen konnten. Hiermit laden wir alle Steinbacher Bürgerinnen und Bürger zu unserer öffentlichen Podiumsdiskussion ein. Auch unsere Bürgermeister-Kandidaten freuen sich auf Ihre Teilnahme und Ihre Fragen

Unabhängige Bürgerplattform 2023 Jochem Entzeroth 71130, Gerd Hilper 72191, Edgar Steck 75855

100 Jahre Freiwillige Feuerwehr Steinbach

Jugendfeuerwehr

100 Jahre Feuerwehr Steinbach. Ein Verein stellt sich vor! Eine große und leistungsstarke Abteilung ist die Jugendfeuerwehr,

insgesamt 27 Mädchen und Jungen sind in zwei Gruppen aktiv. Geübt wird in der jüngeren Gruppe jeden Mittwoch und in der älteren jeden Donnerstag. Sieben Ausbilder bringen den Nachwuchsfeuerwehrleuten die Grundlagen des Feuerwehrwissens bei. Aber nicht nur die wöchentlichen Übungen gehören zum Programm, auch diverse Ausflüge und Sonderübungen werden den "Kids" angeboten. Es ist immer schön anzusehen, mit welchem Eifer und Spaß alle dabei sind, schließlich ist die Jugendfeuerwehr die Basis der Einsatzabteilung. Mitglied kann jedes Kind ab 10 Jahren werden, kommen Sie doch einfach mal vorbei und schauen sich

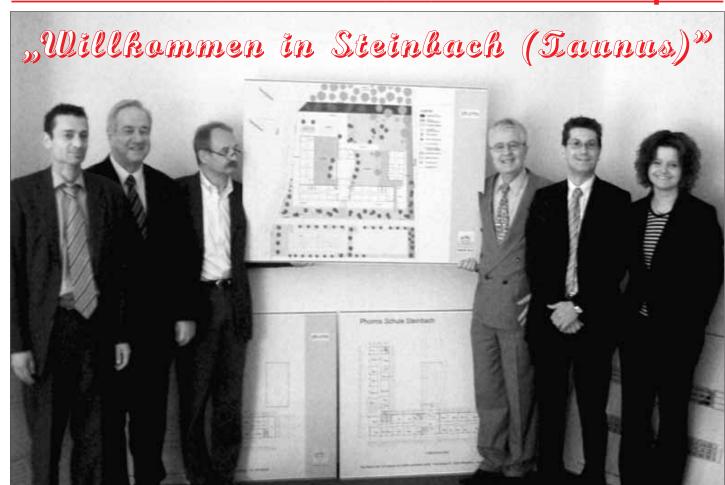
alles an. Baumeister der Jugendabteilung ist der Architekt Baris Bayram in seiner Funktion als Stadtjugendfeuerwehrwart und Leiter der Donnerstagsgruppe. In der Mittwochgruppe sorgt der Lokführer Tobias Böttger für den nötigen "Zug". Unterstützt werden beide von Karolin Krah, Rene Egold, Daniel Matthäus, Dominik Rott und Andreas Keimling. Insgesamt eine sehr starke Truppe, die sich auch im Hochtaunuskreis engagiert.

Außerdem möchten wir auf die Ausstellungen zur 100-Jahrfeier (4. bis 6. September 2009) von Dieter Nebhuth hinweisen. Zu sehen sind Bilder von Einsätzen sowie Modell-Feuerwehrautos bei der Nassauischen Sparkasse, bei der Fa. Weru, bei Stempel-Bobbi und im ehemaligen Laden von Blumen-Bunk sind interessante Bilder von Einsätzen der Feuerwehr zu sehen.

Thomas Wauer **Thomas Wauer**



PHORMS Frankfurt Taunus Campus



Von links: Bauamtsleiter Alexander Müller, Bürgermeister Peter Frosch, Architekt Prof. Alfram Edler von Höessle, Schulleiter Michael Gehrig, vom Vorstand Aron Braun und Architektin M. Ries

PHORMS eröffnet neuen Schulstandort in Steinbach (Taunus)

Die Frankfurter PHORMS-Schule eröffnet zum kommenden Schuljahr einen zweiten Standort in Steinbach (Ts.). Auf dem 18.579 gm gro-Ben ehemaligen Waldschwimmbadgelände der Stadt Steinbach wird ein neues Schulgebäude entstehen, das Kapazitäten für bis zu 900 Schülerinnen und Schüler bietet. Neben einer Grundschule sind auch ein Gymnasium und ein Kindergarten vorgesehen. Geplant ist ein dreigeschossiger Winkelbau mit dem Gymnasiumstrakt zur Waldstraße hin. Die Grundschule findet sich rechts vom Eingang, der Kindergarten ist im rückwärtigen Grundstücksbereich zum Feld hin angeordnet. In der Mitte des Grundstücks befinden sich Aula und Mensa, die den Schulhof unterteilen. Nach den jetzigen Plänen ist der Baustart für den Herbst geplant, und spätestens zum Schuljahr 2010/11 soll der reguläre Schulbetrieb dann dort aufgenommen werden. Bis zur Fertigstellung des neuen Gebäudes wird der Unterricht im kommenden Schuljahr 2009/10 (nach den Sommerferien) im Samsung-Haus in der Daimlerstr. 6, Steinbach (Ts.), abgehalten. Dort werden zwei 1. Klassen, zwei 2. Klassen, eine 3. Klasse sowie eine 4. Klasse der PHORMS-Schule mit je maximal 22 Schülern einziehen. Gymnasium und Kindergarten sind für 2010/11 geplant.

Das neue Schulgebäude wird von der Vanaleen Four GmbH für rund 15 Mio. Euro gebaut, die auch das Grundstück von der Stadt Steinbach erworben hat. Das Schulgebäude wird dann an PHORMS langfristig vermietet. Für die Nutzung der Sportanlagen hat PHORMS einen Mietvertrag mit der Stadt Steinbach abgeschlossen. Herr Gürcan Özkan von der Vanaleen Four GmbH bedankte sich bei Bauamtsleiter Alexander Müller von der Stadtverwaltung Steinbach für die immer konstruktiven und positiv geführten Vertragsverhandlungen.

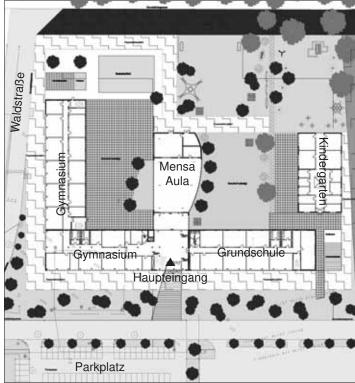
Bürgermeister Peter Frosch begrüßt den Schulstart sehr: "Die Stadt profitiert in vielerlei Hinsicht. Das Gebäude des seit über 15 Jahren geschlossenen Waldbades, das zunehmend zu einer Ruine geworden ist, verschwindet endlich, und die Stadt bekommt auch noch einen beachtlichen Erlös aus dem Verkauf des Geländes. Unsere Sportanlagen, die bisher wochentags fast nur in den Nachmittagsstunden und abends genutzt wurden, können mit der PHORMS-Schule als Mieterin wirtschaftlich gesichert und damit auch für die Sportvereine dauerhaft erhalten werden." Noch entscheidender, so Peter Frosch, sei der Imagegewinn für die Stadt. "Das wird Steinbach als Wohnstandort wie auch als Wirtschaftsstandort enorm aufwerten. Andere Kommunen werden uns darum beneiden."

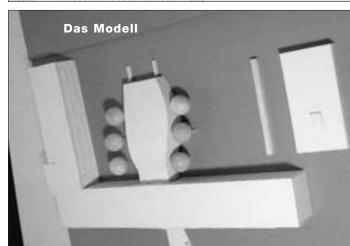
"Das ehemalige Waldschwimmbadgelände ist ein idealer Standort für eine Ganztagsschule", sagte Michael Gehrig, Schulleiter PHORMS Frankfurt. "Das großzügige Außengelände, die vielfältigen Sportmöglichkeiten und die Naturnähe bieten beste Voraussetzungen für die Umsetzung unseres pädagogischen Konzepts einer Ausbildung vom Kindergartenalter bis zum Abitur. Ich freue mich, dass es uns gemeinsam mit der Stadt Steinbach gelungen ist, das Gelände als Schulstandort zu nutzen."

Es gäbe schon jetzt eine lange Liste von Eltern, die ihre Kinder in die neue Schule nach Steinbach schicken möchten, ein Großteil aus Frankfurt, viele aber auch aus dem Vordertaunus, und einige aus Steinbach. Viel Lob gab's von Aron Braun vom PHORMS-Management für die "ausgezeichnete Zusammenarbeit mit der Stadt Steinbach, sowohl mit der Verwaltung als auch mit der Politik". Steinbach sei der erste Standort, an dem PHORMS in einen Neubau einziehen wird. Anmeldungen für alle Jahrgangsstufen sind ab sofort unter www.frankfurt-taunus.phorms.de möglich. Am 16. Mai 2009 findet im Steinbacher Bürgerhaus, in der Untergasse 36, ein Informationstag für alle Interessierten statt. Zwischen 10.00 und 14.00 Uhr können dort nicht nur die Gebäudepläne eingesehen werden, sondern es stehen auch Schulleitung und Lehrer für Fragen rund um das pädagogische Konzept zur Verfügung.

Die PHORMS-Schule will auch auch das gesellschaftliche Leben in Steinbach bereichern so Michael Gehrig. Die Schule will auf die Vereine der Stadt zugehen, will gemeinsame Projekte mit ihnen starten. Auch zu den Bildungseinrichtungen will die PHORMS-Schule den Kontakt suchen, kündigte er an. Die Schule soll ein belebendes Element für Steinbach sein.

Auch dies ist ein guter Grund mehr, mit einem Gläschen Sekt auf den Steinbacher Neubürger am Steinbacher Waldrand anzustoßen. Einzig Bürgermeister Frosch bedauerte, dass er die Einweihung der PHORMS-Schule nicht mehr als Rathauschef, sondern "nur noch als Bürger" erleben werde. Schulleiter Michael Gehrig und Aron Braun vom Management der PHORMS versicherten ihm "er werde aber noch als Bürgermeister" zum ersten Spatenstich eingeladen.







Von links: Schulleiter Michael Gehrig und vom Vorstand Aron Braun von PHORMS stellten die neue Schule und ihr Konzept vor.

Schulministerin Dorothea Henzler und der Steinbacher Bürgermeisterkandidat Stefan Naas

Stellen ihre Ideen vor zu dem Thema: Kein Talent darf verlorengehen«

■ Krabbelstube • Kindergarten ■ Schule · Nachmittagsbetreuung Jugend in Steinbach.

Alle Bürgerinnen und Bürger sind herzlich eingeladen: Dienstag, 5. Mai 2009, 19.30 Uhr, Bürgerhaus Steinbach (Taunus)

1. OG. Clubraum Pijnacker.



Tapeten und Zubehör **Bastelbedarf** Modellbau

Für Natur- und Kunststeine

STEINOL

Karat

Steinversiegler innen + außen

Novolit

www. Langzeitimprägnierer

mit Fleckenschutz

Almogen Algen- und Moosentferner

<u>Wir sind für Sie da:</u> Do. Fr. 9-13 + 15-18 Uhr

Mo. Di. Do. Fr. 9-13 + 15-18 Uhr Mittwoch 9-13 Uhr · Samstag geschlossen

Kirchgasse 12 · Tel. 0 61 71/7 16 28 · 61449 Steinbach (Ts.)

ರಣದ Elektrotechnik

Elektrohandel und -installation e.K

- Elektroinstallationen aller Art
- Antennen- und SAT-Anlagen Telefon- und Netzwerkverkabelung (
- Photovoltaik Anlagen

61449 Steinbach/Ts.

- Rolladen- und Garagentorantriebe
- Hausgeräteservice E-Check Sicherheits- und Rauchmeldesysteme

Industriestraße 6 Telefon: 06171 /

www.jage-elektrotechnik.de





Autoprofis www.rw-autoprofis.de

Unfallinstandsetzung an Kraftfahrzeugen aller Art!



Lackiererei

Telefax: 06171 / 706683

Autobeschriftung Smartrepair

Karosseriebau + Lackierarbeiten vom Karosseriebaufachbetrieb

WOLF UND WOYTSCHÄTZKY GMBH Inh. Heinz-Peter Reiter und Erik Weber Industriestrasse 6 · 61449 Steinbach (Taunus)

Tel. + Fax: 06171-79836 · Mobil: 0163-8244400

Sie haben schon überall geschaut... ... schauen Sie doch zuerst bei uns vorbei!

Bis zum 5. Mai 2009 übernehmen wir für Sie beim Ranzenkauf bei uns die MWSt.!

<u>Sie sparen 19% Mehrwertsteuer</u> Ranzen-Wochen bei Stempel Bobbi

Nähere Infos bei uns im Ladengeschäft. (Sonderangebote sind hiervon ausgenommen.)

- ALLES FUR DIE SCHULE
- STEMPEL direkt vom HERSTELLER
- **SCHUH-SERVICE ANNAHME**
- BIOMETRISCHE PASSBILDER
- HERMES-PAKET-SHOP

EMPEL BOBBI

Bahnstraße 3 · Telefon: 981 983

Wir beraten, helfen und pflegen.

Häusliche Alten- und Krankenpflege + Behandlungspflege durch examinierte Fachpflegekräfte · Hilfestellung bei allen hauswirtschaftlichen Arbeiten · Rufbereitschaft rund um die Uhr Ehrenamtliche Hilfen · Essen auf Rädern



ÖKUMENISCHE DIAKONIESTATION 💆 🛇

Kronberg + Steinbach

Untergasse 29 61449 Steinbach/Taunus Tel. 06171 - 71791

www.diakonie-kronberg.de info@diakonie-kronberg.de

weru Fenster und Türen fürs Leben



Der neue Fenster-Standard mit Alarmfunktion.

Überwacht Beschläge und optional das Glas, Schreckt Eindringlinge wirkungsvoll ab und alarmiert zuverlässig bei Einbruchsversuchen.

Neu und nur bei uns:

FENSTER + TÜREN-STUDIO **KURT WALDREITER GmbH**

Bahnstraße 13 61449 Steinbach (Ts.)

Tel.: 0 61 71 / 7 80 73 Fax: 0 61 71 / 7 80 75



60486 Frankfurt am Mair Telletan D69 / 97 65 12-0

http://www.ballenberger.de eMait: evio@baller.berger.de

Geschwister-Scholl-Schule Steinbach/Ts.

Schulranzen-TÜV spielend bestanden

"Sitzen und Bewegen im Unterricht" lautete das Motto des Aktionstages der Geschwister-Scholl-Schule am 31. März. Die Bedeutung von Bewegung wurde am Vormittag spielerisch mit den Kindern der Klassen 1 bis 4 erarbeitet. Monika Korell unterstützte hierbei als Vertreterin der AOK Hessen. Gemeinsam haben Lehrer und Kinder mit viel Bewegung etwas über dynamisches Sitzen und wirbelsäulenfreundliches Verhalten gelernt. Im Vorfeld hatten die Kinder in ihren Klassen bereits einen Schulranzen-TÜV durchgeführt. Nicht notwendige Materialien waren häufig der Grund eines zu schweren Ranzens. Den Schülern stehen hierfür in den Klassen Ablagen zum Verstauen von Materialien zur Verfügung, die jedoch

DRK Ortsverband Steinbach

117 Blutspender am 20. April 2009!!

Voll Elan "stürmten" die Blutspender am Montag, 20. April, ins Bürgerhaus, bereits nach 30 Minuten hatten sich mehr als 35 Spender angemeldet! Erfreulich ging es weiter und am Ende des Tages zählten wir 117 Spender, dabei waren wieder 8 Mitglieder der Steinbacher Freiwilligen Feuerwehr und 8 Erstspender. Allen Spenderinnen und Spendern und all unseren ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern sagen wir Dank, ebenso wie den Hausbesitzern, die uns erlauben die Transparente anzubringen.

Der nächste Blutspendetermin ist am 27. Juli 2009 Spender mit hohen Spendenzahlen waren:

- 115. Spende Dieter Damrath
- 99. Spende Jürgen Taube
- 91. Spende Erwin Fuchs
- 87. Spende Dieter Knobloch, Hermann Schlembach
- 75. Spende Gerd Klinger
- 74. Spende Barbara Bortoli
- 69. Spende Dieter Krause
- 66. Spende Volkmar Herwig
- 62. Spende Holger Konietzka, Karl-Heinz Mentzel 58. Spende Andreas Laudert, Renate Panek
- 57. Spende Siegfried Reinisch 52. Spende Angelika Zentgraf
- 47. Spende Manfred Möhring 46. Spende Frank Bielefeld
- 39. Spende Kerstin Kußmaul, Bernhard Oetzel
- 38. Spende Klaus Hohmann, Rita Kappes
- 36. Spende Jürgen Pomp
- 34. Spende Maike Fries
- 33. Spende Margit Gönsch, Harry Neumann
- 32. Spende Dieter-Han Schubinski 30. Spende Ulrich Scharrenbroich

- 28. Spende Rita Planz
- 27. Spende Vito Geraci, Rosemarie Schwarzer
- 26. Spende Norbert Frey 25. Spende Brigitte Flach, Helmut Schild
- 24. Spende Margret Koschel
- 22. Spende Mathias Bergmann
- 21. Spende Andrea Haug
- 19. Spende Jörg Roger Matthäus, Albrecht Rühl
- 18. Spende Andreas Hoffmann, Isolde Scharf
- 16. Spende Stefanie Ankenbrand, Christian Nicolaus,
- Angelika Ringleb, Karin Sagner-Kaiser

 15. Spende Cornelia Kegler, Volker Potworowski

 14. Spende Robert Buch, Wolfgang Ehrlich, Zerin Erden,
- Michael Meyer, Torsten Strobel, Juliane Weber, Christine Zentgraf 13. Spende Ulrike Gutenstein, Tanja Gramatte, Nicol Rathlau,
- Simone Wolf
- 12. Spende Jürgen Gutenstein, Ulrich Send
- 11. Spende Doris Luis Gerster, Ingrid Haase, Ian Marahovschii, Rudolf Wenz
- 10. Spende Simon Bats, René Fischer, Kirsten Harth, Isabel Lenz, Sabine Schweiger

<u>Erstspender waren:</u>

Judith Faber, Andreas Hohlstein, Sezen Özcan, Jörg Schmidtke, Joan Sprung, Manuel Ullrich, Thomas Winter.

nicht ständig genutzt werden. Neben dem Gewicht ist vor allem die Tragweise des Ranzens wichtig: Die Oberkante des Schulranzens sollte mit der Schulterhöhe abschließen und möglichst eng am Rücken anliegen. Ebenso bewegungsreich ging es am Nachmittag in der Lehrerfortbildung und abschließend auf dem Elterninformationsabend weiter. Das Kollegium der Geschwister-Scholl-Schule frischte Wissen über die Bedeutung von Sitzalternativen und Bewegungspausen für die körperliche und geistige Entwicklung auf. Eine regelmäßige, tägliche Bewegungszeit ist allerdings schon immer wichtiger Bestandteil der Stundetafel an dieser Schule. Die Eltern wurden am Abend durch praktische Übungen für die Bedeutung der Bewegung für unseren Körper sensibilisiert und animiert auf ausreichende Bewegung der Kinder im häuslichen Umfeld zu achten. Unter der Leitung von Hans-Peter Wahlig und Britta Slowik aus dem Fachbereich Sport an der Geschwister-Scholl-Schule, wurde in Zusammenarbeit mit den Kooperationspartnern der AOK Hessen und der Bundesarbeitsgemeinschaft für Haltungsund Bewegungsförderung e.V. ein abwechslungsreiches und bewegtes Tagesprogramm zusammengestellt. Der Aktionstag ist eine Fortbildungsveranstaltung im Rahmen des Zertifikats "Gesundheitsfördernde Schule" des hessischen Kultusministeriums, welches die Geschwister-Scholl-Schule in den nächsten Monaten erwerben möchte. Gemeinsam mit den Eltern und Schülern möchten Schulleitung und Kollegium der zunehmenden Bewegungs-armut der Kinder entgegensteuern. Diese kann eine Megge be-unruhigender Entwicklungen, wie z.B. Rückenerkrankungen und Haltungsstörungen nach sich ziehen. Einer Studie zufolge klagen bereits ein Drittel aller Schüler zwischen 7 und 17 Jahren über Rücken- und Kopfschmerzen. Alle Beteiligten haben mit viel Spaß und Freude an diesem bewegungsreichen Tag teilgenommen.

Kathrin von Garrel



Katzen-Sitter-Club Steinbach

Main - Lust - Wanderung

Gemeinsam mit den "Wanderfreunden" Steinbach und der brücke, geht der Katzen-Sitter-Club auf eine gemütliche Wanderung am Dienstag, dem 5. Mai zur Gerbermühle. Treffpunkt ist um 10:00 Uhr am S-Bahnsteig, Richtung Oberursel. Ankunft um 11:00 Uhr mit der U-Bahn am Schweitzer Platz in Ffm-Sachsenhausen. Die Wanderung führt dann am Main entlang zur Gerbermühle zur Mittagseinkehr. Zurück geht es auf der anderen Mainseite bis zum Eisernen Steg - Römer - Hauptwache. Rückfahrmöglichkeit nach Steinbach ab 16:20 Uhr Hautwache alle 15 Min nach Absprache 16:20 Uhr Hautwache alle 15 Min. nach Absprache Infos bei **Paul Kemmerer** Telefon: 982146

Kultur- und Partnerschaftsverein Steinbach

Radeln in St. Avertin - Noch Plätze frei Es sind noch Plätze frei zum Radeln in Saint Avertin

Für die Fahrt in unsere Partnerstadt Saint Avertin in Frankreich sind

noch einige Plätze frei. Wie schon mitgeteilt, besuchen Mitglieder der kath. St. Bonifatius-Gemeine Steinbach an dem Wochenende Christi Himmelfahrt, vom 21. Mai bis 24. Mai 2009 unsere französische Partnerstadt. Gleichzeitig bietet uns das dortige Partnerschaftskomitee für den 23. Mai 2009 eine Fahrradtour an, die von Tours bis nach La Chapelle-aux-naux führt, wo ein Picknick offeriert wird. Die Strecke ist speziell für Radfahrer angelegt, es gibt keine größeren Steigungen und es sind hin und zurück etwa 50 km zurück zu legen. Die Fahrräder werden dort kostenlos zur Verfügung gestellt. Sollten Sie unsere Partnerstadt noch nicht kennen, wäre das eine gute Gelegenheit, sich Saint Avertin und seine wunderschöne Umgebung einmal an zu sehen. Sie wohnen privat in Familien, so dass Sie für Kost und Logis so gut wie keine Ausgaben haben. Auch wenn Sie keine Radfahrfreunde sind, ist natürlich eine Mitfahrt möglich und erwünscht, solange noch Plätze im Bus zur Verfügung stehen. Die Fahrtkostenbeteiligung beträgt 75,00 € pro Person. Weitere Kosten, für Unterbringung und Verpflegung entstehen, wie schon erwähnt, nicht. Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann rufen Sie bitte an unter der Telefonnummer 700021 (Frau Piossek), wenn Sie nähere Einzelheiten erfahren möchten. Ich würde mich freuen, Sie bei der Reise begrüßen zu können.

Peter Frosch, Vorsitzender

+++ LESERBRIEF +++ LESERBRIEF +++ LESER

Wandalismus

Wir regen uns über wandalistische Ausbrüche von unreifen und / oder bösen Buben gegenüber dem Allgemeingut und dem Privateigentum der Bürger auf. Ich will mich in dieser Zuschrift noch gar nicht auf diese gewaltige Verwüstung am Taubenzehnten einlassen und auch nicht auf Einzelheiten eingehen. Aber es soll hier zu einem besonderen Fall von gewolltem Wandalismus Stellung bezogen werden. Anwohner im Praunheimer Weg haben am Ende des Wendehammers rechts und links zu den Abfahrten zum Garagenhof und zu den Gärten je eine liebevoll hergestellte, lebensgroße Knabenfigur angebracht. Diese beiden Knaben sollten die Aufmerksamkeit der Autofahrer an den beiden Ecken erregen, um besondere Rücksicht gegenüber spielenden Kindern im Garagenhof und auf dem Gartenweg walten zu lassen. Gottseidank spielen ja wieder Kinder einer neuen Generation auf den noch verfügbaren Freiräumen. Im Zuge der vom Stadtbauamt in Auftrag gegebenen Äbräumaktion wurden am Samstag den 18.4.2009 auch noch die am Gartenweg befindlichen Reste der Zäune abgerissen. Der "Linke Knabe" am Gartenweg war bisher von allen Aktionen verschont geblieben und es kam schon die Hoffnung auf, dass man sich bei Amte doch noch einen Rest von Hemmungen erhalten habe. Weit gefehlt. Dieser Knabe war an einem noch ständfesten Zaunpfosten angeschraubt und hat dort unbeanstandet und unbeschädigt seit über 10 Monaten seine Pflicht getan. Er hatte auch bei der Abräumaktion nicht gestört und auch sonst niemandem etwas getan. Man hätte ihn einfach stehen lassen können. Wenn man es jedoch als dringend notwendig erachtet hat, auch diesen Zaunpfosten unbedingt entfernen zu müssen, hätte man den Knaben kurzerhand durch lösen von entternen zu müssen, hätte man den Knaben kurzerhand durch lösen von 2 Schrauben von diesem Zaunpfosten befreien und für einen anderen Standort erhalten können. Nein! Man hat den Knaben in kleine Stücke zerschlagen und diese über das frisch geräumte Gelände verteilt. Das waren nicht die bösen Buben, sondern die Beauftragten des Bauamtes. Am Sonntag Morgen wurde dieser Frevel entdeckt. Es ist dann noch gelungen einige Teile der "Leiche" dieses Knaben wieder einzusammeln. Die Bürgermeisterkandidaten überschlagen sich bei ihren Wahlversprechungen mit den Begriffen Bürgernähe und Einbeziehung der Bürger in der Entscheidungsfindung der Stadt. Davon sind wir aber offensichtlich noch sehr weit entfernt. Es ist zu tiefet deprimierend wenn man als branoch sehr weit entfernt. Es ist zu tiefst deprimierend, wenn man als braver Bürger erleben muss, wie man von kommunalen Angestellten, für deren Job und Gehalt man aufkommt, immer wieder gedemütigt wird.

Peter Hoffmann

Mainova AG

Trikots 2009 von der Mainova AG

Ermäßigte Trikots für Vereine im 100-km-Kreis um Frankfurt: Energieversorger Mainova unterstützt mit 400 vergünstigten Trikotsätzen Breitensport in der Region.

Der Energieversorger Mainova bietet ab sofort Sportvereinen im 100-km-Umkreis um Frankfurt vergünstigte Trikots an. Bei seiner Aktion "Mainova-Trikots für die Region" stellt das Frankfurter Unternehmen rund 400 Sätze für je eine komplette Mannschaft der Sportarten Fußball, Handball, Basketball und Volleyball zur Verfügung. Auch andere Mannschaftssportarten können berücksichtigt werden. Für einen Trikotsatz der Marke "Jako" zahlen die Sportvereine generell nur 99 Euro, das sind etwa 20 Prozent des regulären Verkaufspreises. Den Restbetrag übernimmt die Mainova Teilnehmen können alle Sportvereine aus dem Vertriebsgebiet der Mainova (100 km um Frankfurt) -Ligazugehörigkeit, Geschlecht oder Altersgruppe der Mannschaft spielen keine Rolle. Damit die Vereinsmannschaften die Trikots auch sofort in ihrem Spielbetrieb verwenden können, ist die Beflockung mit Rückennummern und Vereinsnamen inklusive. Die Anmeldungen müssen bis zum 31. Mai 2009 bei der Mainova AG eingegangen sein. Anschließend werden die Gewinner ausgelost und erhalten die entsprechenden Gutscheine für den Einzelhändler Outfitter Five, der neben dem Sportartikelhersteller "Jako" Partner der Aktion ist. Die ausgelosten Vereine können die Farben ihrer Trikots, die auf der Brust das Mainova-Logo tragen, frei aus dem Jako-Katalog wählen. Somit können die Mannschaften auch weiterhin in ihren traditionellen Vereinsfarben antreten. Sämtliche Trikotmotive sind auf der Mainova-Internetseite

www.mainova.de/trikots abgebildet. Die Bewerbung für einen ermäßigten Trikotsatz ist ganz einfach: Entweder füllt der Interessierte auf der Mainova-Internetseite www.mainova.de/trikots den hinterlegten Bewerbungsbogen aus oder er schickt einen Brief mit Angabe von Vereinsnamen, Abteilung (Fußball, Handball, etc.), Mannschaft (z.B. A-Jugend) und den eigenen Kontaktdaten an die Mainova AG, Stichwort "Trikots", Solmsstraße 38, 60623 Frankfurt am Main. Einsendeschluss ist jeweils der 31. Mai 2009.

<u>Über Mainova:</u> Die Mainova AG ist einer der größten Regionalversorger Deutschlands und beliefert rund eine Million Menschen in Hessen, Rheinland-Pfalz, Nordrhein-Westfalen, Baden-Württemberg und Bayern mit Energie. Die Mainova liefert nicht nur zuverlässig Energie und Wasser, sondern engagiert sich auch im kulturellen, sozialen und sportlichen Bereich. Neben den vielfältigen Aktivitäten als Sponsor von Vereinen und Veranstaltungen liegt das Hauptaugenmerk auf der Förderung von Kindern und Jugendlichen. Mainova ist seit vielen Jahren als Sponsor aktiv: Angefangen von Sportereignissen bis hin zu Kinderfesten - und das immer unter dem Aspekt der regionalen Bindung zu den Städten und Gemeinden im Mainova-Versorgungsgebiet.

Senioren Union Steinbach

Kaffeenachmittag der Senioren Union

Kaffeenachmittag der Senioren-Union Steinbach am 8. April 2009 Am Mittwoch, den 8. April 2009, fand der monatliche Kaffeenachmittag der Senioren-Union in den wie immer gut besuchten Clubräumen des Bürgerhauses statt, der dieses Mal unter dem Motto der Politik und was die Politiker – im speziellen die Bürgermeister-kandidaten Michael Dill und Dr. Stefan Naas – für die Senioren im besonderen in Steinbach tun wollen. Als Gäste durfte Gerhard Straßburger die Familie Schuster vom VDK begrüßen, die ihren Film einer Reise nach Mecklenburg-Vorpommern und an die Ostsee aus dem Jahre 2007 vorführten und damit den Anwesenden einen wunderbaren Anreiz für die Mehrtagesfahrt der Senioren Union vom 24. bis 28. Mai 2009 bot. Herr Hübner informierte über die Reiserücktrittsversicherung zu dieser Fahrt.

Dann erhielt Dr. Stefan Naas, einer der Mitbewerber um das Bürgermeisteramt, das Wort. Er begann mit einem kleinen bebilderten Rückblick auf die Historie des zur Stadt gewordenen Ortes Steinbach. Sicher nicht jeder Anwesende wusste, dass das Steinbacher Archiv 1943 den Bomben zum Opfer fiel und es dem rührigen Heimatverein zu verdanken ist, wenn wir wieder etwas über die Geschichte Steinbachs wissen. Weiter sprach er kurz über die Entwicklung bis heute und betonte immer wieder die gute Zusammenarbeit mit dem größeren Koalitionspartner CDU. Er skizzierte kurz seine Pläne zu Lebensqualität, Kinder und Bildung, erläuterte seine Vorstellung der Stadtentwicklung und streifte das die Senioren besonders interessierende Thema des Seniorenheimes in der "Neuen Mitte Steinbachs", wobei die "alte Mitte" als Ein-kaufszentrum erhalten bleiben sollte. Er wollte sich auch für eine Verbesserung der Verkehrssituation in und um Steinbach einsetzen. Michael Dill, CDU-Stadtverbandsvorsitzender und Bürgermeisterkandidat, ebenfalls gebürtiger Steinbacher, griff die Ausführungen zum Seniorenheim auf und betonte, dass dieses mit integrierter Pflegestation ausgestattet sein sollte und vor allem für die Steinbacher Senioren bezahlbar sein müsste. Im Zusammenhang mit der Bevölkerungsstruktur unserer Stadt sieht Michael Dill die "ungehinderte Mobilität", d.h. die Verbesserung der Gehwege, Absenkung der Bordsteine etc. als ganz wichtigen Punkt für die zukünftigen Aktivitäten der Politik. Dazu gehöre auch eine Verbesserung des Ortsbildes in Bezug auf Sauberkeit. Mit seinem Vorredner Stefan Naas stimmte er in der Förderung der Vereine überein, ebenso über die beengte Verkehrssituation an der Eisdiele und dem gewünschten Ausbau der Linie U 6. Michael Dill ging auch auf die Integration unserer ausländischen Mitbürger ein, die schon im Kindergarten beginnen sollte, um die notwendigen Deutschkenntnisse für den späteren Schulbesuch zu gewährleisten. Er erwähnte die geplante Privatschule auf dem Gelände des früheren Schwimmbades und begrüßte, dass diese Schule die vorhandenen Sporteinrichtungen mitbenutzen wird und damit eine verbesserte Förderung für die Vereine entstehen kann.

Als dritter Redner nahm Bürgermeister Frosch zu einigen aufgeworfenen Fragen Stellung. Er sprach über die leider notwendige Erhöhung der Wasser- und Abwasserpreise, die uns von der Stadt Frankfurt als Entsorger mit auferlegt werden. Für die Reinigung der S-Bahnunterführung sind Oberursel und Steinbach gemeinsam verantwortlich. Im nächsten Jahr besteht die Zusage der Straßenbauverwaltung für die Renovierung der gesperrten Treppenabgänge. Zum Ende seiner Ausführungen berichtete er, dass das Neubaugebiet an der Eschborner Strasse gut angenommen wird und eine weitere Bereicherung für Steinbach ist. Der sehr informative Nachmittag endete mit einem filmischen Reisebericht über Malta, den uns die Familie Schuster dankenswerter Weise mitgebracht hatte. Dann wurden die Besucher in ein fröhliches Osterfest entlassen. Bei der Mehrtagesfahrt nach Schwerin vom 24. bis 28. Mai 2009 können ebenfalls noch einige Teilnehmer aufgenommen werden. Anmeldungen bitte bei Karl Hübner, Tel.71623. Monika Leuthold

Junge Union Steinbach

Neue Müllsammel-Aktion am 9. Mai '09

Neuauflage der Müllsammelaktion wegen großen Bedarfs Die Junge Union Steinbach sammelt weiter Müll in Steinbach! Nachdem bei der letzten Aktion mehrere Säcke mit Unrat aus dem Steinbacher Stadtwald gesammelt werden konnten, wird die nächste Sammlung nun am Steinbacher Bahndamm durchgeführt. Geplant ist die Aktion für Samstag, dem 09. Mai 2009 ab 12 Uhr. Alle, die gerne helfen möchten, sind dazu herzlich eingeladen. Wir treffen uns am Steinbacher Bahnhof und schwärmen von dort aus. Bitte bringen Sie sich Handschuhe mit, Greifzangen und Müllsäcke gibt es von uns. Wir freuen uns auf viele Helfer! Daniel Schüßler

Stadt Steinbach - Der Bürgermeister -

Europatag des Hochtaunuskreises in Oberursel

Europatag des Hochtaunuskreises in Oberursel mit einem Stand der Stadt Steinbach (Taunus) und des Kultur- und Partnerschaftsvereins Landrat Ulrich Krebs und das Europabüro des Hochtaunuskreises laden alle Bürgerinnen und Bürger am 9. Mai zum traditionellen Europatag des Landkreises ein. Partner bei der Ausrichtung ist in diesem Jahr die Stadt Oberursel. So finden sich an diesem Tag von 11.00 Uhr bis 15.00 Uhr zahlreiche Partnerschaftsvereine der Städte und Gemeinden des Landkreises auf dem Rathausplatz in Oberursel ein. Unter dem Motto "Europa: gemeinsam sind wir stark" präsentieren sich die Partnerländer in Form eines großen Europamarktes. Die Oberurseler Schulen sind zudem aufgefordert zum Motto des Europatages Arbeiten zu erstellen, die ebenfalls auf dem Rathausplatz zu sehen sein werden.

Auf die Besucherinnen und Besucher wartet ein buntes Programm, das unter anderem vom IB Internationalen Bund mit dem Theaterstück "Wir sind Kinder einer Erde", der Big Band des Gymnasiums Oberursel, der Jazz-Band der Frankfurt International School und der Musikschule Oberursel gestaltet wird. Eine italienische Folkloregruppe Ragaccida del Sole wird die Veranstaltung mit Tänzen bereichern. Der Taunusclub wird mit einer Sternwanderung auf das 40jährige Jubiläum der Europäischen Wanderwege aufmerksam machen. Seit 2002 richten der Hochtaunuskreis und sein Europabüro alljährlich den Europatag an immer wechselnden Orten und mit wechselnden Themen aus. Ihr Erscheinen zugesagt haben auch die Staatssekretärin für Europaangelegenheiten, Nicola Beer und Regierungspräsident Gerold Dieke. **Peter Frosch**

Stadt Steinbach

Verlängerte Öffnungszeiten im JuZ

An folgenden Terminen hat das Steinbacher Jugendhaus wegen der Ballsportnächte jeweils freitags bis 21.30 Uhr geöffnet: 05.06.2009, 25.09.2009, 30.10.2009 u. 27.11.2009. Da die Ballsportnächte erst um 22.00 Uhr beginnen, möchten wir den Teilnehmern, die vorher das Jugendhaus besuchen, ermöglichen, direkt im Anschluss zur Altkönighalle zu gehen. An diesen Freitagen wird im Jugendhaus natürlich auch gekocht, damit niemand hungrig Sport treiben muss.

Weitere Infos: Jugendhaus Steinbach (Taunus), Tel. 06171-978850.

Steinbacher Ärzte informieren:

WICHTIGE TELEFON-NUMMERN

Liebe Patientinnen und Patienten, bitte schneiden Sie Sich die folgenden Telefonnummern aus. Am besten legen Sie diese in die Nähe Ihres Telefons, damit sie im Notfall sofort griffbereit sind.

Dr. A. Mousa · Berliner Strasse 7 · Tel.: 98 16 20

Fax: 7 95 90 · Email: dr.j.odewald@telemed.de Sprechzeiten: Mo 8 – 12 + 15 – 18
Di 8 - 12 + 15 – 19*, Mi 8 – 13
Do 7* - 12 + 15 – 18, Fr 8 – 14 * für Berufstätige
Anrufbeantworter für Rezepte + Überweisungen: 88 58 90

Dr. T. Orth · Taunusstrasse 1 · Tel.: 7 21 44 Fax: 98 04 96 · Email: Praxis@Dr-med-Orth.de Sprechzeiten: Mo 7:30 – 11:30 + 13:30 – 17 Di 7:30 – 11:30 + 13:30 – 17, Mi 7:30 – 12 Do 7:30 – 11:30 + 13:30 – 17, Fr 7:30 – 12 u. nach Vereinbarung Anrufbeantworter für Rezepte + Überweisungen: 20 85 36

Ärztlicher Bereitschaftsdienst Bad Homburg, im Krankenhaus Bad Homburg · Urseler Strasse 33 · Tel.: 06172-19292

(dienstbereit für Notfälle außerhalb der Praxiszeiten) Rettungsdienst, Notarzt (bei Lebensgefahr): 112

Tennisclub Steinbach

Ostermontags-Frühschoppen

Perfekter Oster-Montag im Tennisclub

Besser kann die Tennissaison nicht beginnen. Am Ostermontag trafen sich die Clubmitglieder bei herrlichem Sonnenschein im Tennisclub zum Frühschoppen, der bis in den späten Nachmittag dauerte. Die neu gestalteten Räume im Clubhaus kamen bei den Mitgliedern hervorragend an - aber die Sonne lockte alle nach draußen auf die Terrasse von "Platz 8". Dort wurde über Vergangenes berichtet und die neue Saison besprochen. Viele Aktivitäten sind geplant und einen Vorgeschmack auf auch deutsche Gerichte wurde gegeben. Wie man sieht hat es den Dreyer's hervorragend geschmeckt, die Putenstreifen auf Salat gewählt hatten. Andere waren von der Grünen Soße oder dem Gulasch mit Spätzle begeistert. Der Dank für die perfekte Bewirtung geht an Clubwirtin Nilu und Köchin Biggi. So kann es weitergehen in der Saison 2009. **Text und Foto: Peter Geisel**

Stadtverwaltung Steinbach

"Wachablösung" in der Steinbacher Stadtkasse



In seinen wohlverdienten Ruhestand wurde der bisherige Kassenleiter, Wolfgang Gehrig, verabschiedet. Er hatte seine Tätigkeit in der Stadtverwaltung 1990 als Leiter des Steueramtes begonnen. 1994 übernahm er zusätzlich das Amt des Kassenverwalters, das er bis zu seinem Ausscheiden am 28. Februar 2009 inne hatte. Neuer Leiter der Stadtkasse wurde Björn Althaus. Er wechselte nach seiner Ausbildung zum Verwaltungsfachangestellten im Jahr 2002 in die Stadtkasse und wurde dort 2003 stellvertretender Leiter.



Bio-Bauer Gerhard Heinrich

Neubau des Quellenhofes mit Café

Martin Häusling besichtigt den Neubau des Quellenhofs mit Café in der Kirchgasse

Beeindruckt zeigte sich Martin Häusling (EU-Kandidat von den Grünen) von der Entwicklung des Quellenhofes. Er besichtigte den Umbau der Scheune und des alten Fachwerkhofes zum neuen Hofladen mit Café und lobte die Direktvermarktung der selbst angebauten Demeter-Produkte, die den Verbrauchern den direkten Kontakt zum Anbauer und Einblick in die Erzeugung der Lebensmittel hautnah ermöglicht.

Familie Heinrich baut gerade die alte Scheune des Hofes, in der bisher Heu, Stroh und Futterrüben gelagert wurden, zum erlebnisreichen Hofladen um. Über dem alten Kartoffelkeller entstehen zwei versetzte Cafe-Ebenen, auf denen die Hofladenkunden und die Steinbacher, die sich schon lange ein Cafe in der Ortsmitte wünschen, selbstgebackenen Kuchen und leckere Bio-Kaffee-Spezialitäten genießen können. Ebenso wird es mittags einen frisch zubereiteten täglich wechselnden Mittagstisch geben.

Über dem Hofladen auf dem ehemaligen Heuboden entsteht ein Ausstellungsraum, in dem allerhand aus der langen Geschichte des Quellenhofs und rund um die Bio-Landwirtschaft gezeigt wird. Bei schönem Wetter wird Gerhard Heinrich dem oft geäußerten Wunsch nach einer Straußwirtschaft mit eigenem Apfelsaft und Apfelwein im Hof nachkommen.

Wenn die Bauarbeiten abgeschlossen sind, wird im Herbst rechtzeitig zum 25-jährigen Jubiläum des Demeter-Bio-Anbaus auf dem Quellenhof die große Eröffnungsfeier sein.

Evang. St. Georgsgemeinde Steinbach

Evang. St. Georgsgemeinde, 61449 Steinbach (Ts.), Untergasse 29 Pfr. H. Lüdtke Pfr. W. Böck Pfarramt Nord: 069 / 47 88 45 28 Pfarramt Süd: Tel 7 48 76 7 30 73 Gemeindebüro: Frau B. Korn Tel Fax: Öffnungszeiten: Dienstag 16-18 Uhr Donnerst. 8-11 Uhr Freitag 10-12 Uhr Ökumenische Diakoniestation:

Kindertagesstätte "Regenbogen" stellv. Leiterin Birgit Katona: 7 14 31

GOTTESDIENSTE

Samstag

Dienstag

03.05. 10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl in der Sonntag St. Georgskirche (Pfarrer Lüdtke) Kollekte: Für den Demenzstiftungsfonds "DiaDem" Sonntag 10.05. 11.00 Uhr Familienkirche mit Aufführung des Musicales "Rotasia" im Gemeinde-

haus (Pfarrer Lüdtke, der Kurs Musik und Darstellung, Ellen Breitsprecher und Musiker) Kollekte: Für die kirchenmusikalische Arbeit 16.05. 15.00 Uhr Gottesdienst mit Aufführung des

Musicales "Rotasia" im Gemeindehaus (Pfarrer Lüdtke, der Kurs Musik und Darstellung, Ellen Breitsprecher und Musiker) Kollekte: Für die eigene Gemeinde

17.05. 10.00 Uhr Sonntag

Vorstellungsgottesdienst der Konfirmanden in der St. Georgskirche (Pfarrer Lüdtke, Pfarrer Böck und Konfirmanden)

11.30 Uhr Taufgottesdienst in der St. Georgskirche (Pfarrer Lüdtke)

VERANSTALTUNGEN 04.05. 16.00 Uhr Musik und Darstellung (Lichtprobe) Montag 17.15 Uhr GiG-Redaktionssitzung

19.30 Uhr Gottesdienstausschuss 05.05. 10.00 Uhr Krabbelgruppe "Windelflitzer" Dienstag 18.00 Uhr Ghostpastor Teens 20.00 Uhr Kirchenchor 20.00 Uhr Blaues Kreuz

Mittwoch 06.05. 16.00 Uhr Ghostpastor Kids 19.00 Uhr Mittwochabendkreis 20.00 Uhr KV-Beschluss

Donnerstag 07.05. 10.00 Uhr Krabbelgruppe "Rasselbande" Freitag 08.05. 15.00 Uhr Generalprobe Musik u. Darstellung 15.30 Uhr Kindergruppe GEO 19.30 Uhr Folklore

12.05. 10.00 Uhr Krabbelgruppe "Windelflitzer" 15.00 Uhr Ev. Frauentreff der St. Georgsgemeinde für Jung und Alt

18.00 Uhr Ghostpastor Teens 20.00 Uhr Kirchenchor 10 00 Uhr

'Rasselbande" 15.00 Uhr Seniorenkreis 15.05. 15.30 Uhr Kindergruppe GEO

Tagesausflug nach Gelnhausen u. Steinau

Fahrt nach Gelnhausen und Besuch im Gebrüder-Grimm-Haus Die Katholische Erwachsenenbildung im pastoralen Raum Oberursel-Süd/Steinbach lädt ein zu einem Tagesausflug nach Gelnhausen und Steinau am Samstag, dem 16. Mai 2009.

Die Busfahrt führt über Gelnhausen, wo die mittelalterliche Altstadt und die Kaiserpfalz besichtigt werden, über Ulmbach nach Steinau an der Straße. In Steinau, einst an einem wichtigen Handelsweg für Salz gelegen, wird das Märchen "Die Salzprinzessin" als Marionettentheater besucht. Anschließend bietet eine Führung im ehemaligen Wohnhaus der Familie Grimm Einblicke in Leben und Werk der Märchensammler und Sprachforscher Jacob und Wilhelm Grimm. Die Teilnahme kostet 22,-- Euro für Erwachsene, Kinder zahlen 10,-- Euro. Die Fahrt beginnt um 8.00 Uhr am Pijnackerplatz in Steinbach. Bis zum 4. Mai 2009 nehmen das Pfarrbüro unter Tel.: 06171-71655 und Marga Meyer unter Tel.: 06171- 85805 Anmeldungen entgegen. **Constanze Sanetra**

Evang. St. Georgsgemeinde Steinbach

Brockensammlung von 4. bis 9. Mai 2009

Liebe Gemeindemitglieder, liebe Steinbacher Bürgerinnen und Bürger, im vergangenen Jahr erbrachte die Brockensammlung 5600 kg an Altkleidern ect. Hier sei noch einmal herzlich gedankt. Die diesjährige Brockensammlung der Bodelschwinghschen An-

stalten Bethel findet in der Zeit vom 4. Mai - 9. Mai 2009 statt. Sammelpunkt ist wie bisher die Garage im Mitarbeiterhaus in der Untergasse 29. Die Garage ist von 8.00 - 18.00 Uhr zugänglich. Gesammelt werden gut erhaltene - noch tragbare - Kleidung und Wäsche, Schuhe, Handtaschen, Plüschtiere, Pelze und Federbetten -jeweils gut verpackt. Die Schuhe bitten wir paarweise zu bündeln. Noch eine dringende Bitte, die uns Bethel ans Herz legt: Bitte prüfen Sie vor der Abgabe die Qualität der Kleidung. Ein geeignetes Kriterium ist sicherlich, wenn man sich vorab fragt, ob man die Kleidung selbst tragen würde. Wir bedanken uns schon jetzt für Ihre Mithilfe und Spende, um so wieder zum Gelingen

der Sammlung beizutragen.



IMMOBILIEN-GESUCHE - HAUSKAUF

!! ACHTUNG - ACHTUNG !! Pressesprecher sucht FH oder DHH ab 4 Zimmer in ruhiger Lage von Hoffneim. Ein großer Garten für die Kinder ist wichtig!! Skyline-Immobilien.com 06192 / 200 250

!! ACHTUNG - ACHTUNG !! Unternehmensberater sucht ein idyllisches Haus zum Alt werden im MTK. Ruhige + zentrale Lage. Unbedingt mit Garten! Kaufpreis bis € **750.000,**-**Skyline-Immobilien.com** 06192 / 200 **250**

!! ACHTUNG - ACHTUNG !! nge Familie, mit einem Kind, sucht dringen Zi.-EG-Wohnung mit kleinem Garten in Skyline-Immobilien.com 06192 / 200 250

IMMOBILIEN - ANGEBOTE ■ Steinbach - € 630.000,- ■

Traumrendite! Wohn- und Geschäftshaus 4 Einheiten, Bj. 92, 6 TG + 4 Außenstellplätze Skyline-Immobilien.com 06192 / 200 250

anschl. gemütliches Beisammensein der

Eucharistiefeier, anschl. Rosenkranzgebet

Familien im Pfarrheim

Maiandacht

Vesper

Stierstadt

Rosenkranzgebet

wortgottesdienst

schuss (Pfarrheim)

Kath. St. Bonifatiusgemeinde Steinbach

Pfarrgemeinde St. Bonifatius, 61449 Steinbach (Ts.), Untergasse 27 Pfarramt: 7 16 55 Tel. Untergasse 29 98 12 30 Fax: Kindergarten, Obergasse 68: 7 31 06

GOTTESDIENSTE

03.05. 09.30 Uhr Dankgottesdienst "Feierl. Kommunion"; Sonntag,

Mittwoch, 06.05. 09.00 Uhr Eucharistiefeier, anschl.Rosenkranzgebet 19.00 Uhr 14.30 Uhr Donnerstags, Freitag, 08.05. 18.00 Uhr 10.05. 09.30 Uhr Wort-Gottes-Feier Sonntag, 13.05. 09.00 Uhr

Mittwoch, 15.05. 18.00 Uhr Vesper Freitag, 17.05. 09.30 Uhr Eucharistiefeier mit begl. Kinder-Sonntag,

19.00 Uhr Jugendgottesdienst in St. Sebastian, **VERANSTALTUNGEN** Montag, 04.05. 17-19 Uhr Gebärdenkurs (F) im Pfarrheim

17.15 Uhr ökumenischer Öffentlichkeitsaus-19.30 Uhr Dienstag, Mittwoch, 06.05. 18-20 Uhr 19.30 Uhr

Montag,

HINWEISE

20.00 Uhr Donnerstag, 07.05. 15.00 Uhr Seniorenclub Dienstag,

12.05. 19.30 Uhr Mittwoch, 13.05. 15.30 Uhr

Caritas-Kreis 05.05. 15-18 Uhr Gesprächskreis Gebärdenkurs (A) im Pfarrheim Frauenkreis Sitzung des Pfarrgemeinderates 19.30 Uhr Junge Senioren 11.05. 17-19 Uhr Gebärdenkurs (F) im Pfarrheim Caritasprojekt "Dialogpartnerschaft für Senioren" Treffen der neuen messdienerinnen und Messdiener 18-20 Uhr Gebärdenkurs (A) im Pfarrheim

Donnerstag, 14.05. 15.00 Uhr Seniorenclub 19.30 Uhr Vortreffen St. Avertin

Fahrt nach St Avertin: Die kath. Pfarrgemeinde besucht vom 21.-24.05. ihre Partnergemeinde in St. Avertin. Über viele Jahre hinweg gibt es einen guten Kontakt und viele gegenseitige Besuche. Wir wollen diese schöne Tradition mit unserem diesjährigen Besuch über Christi Himmelfahrt fortführen. Wer gerne mitfahren möchte, kann sich im Pfarrbüro informieren. Anmeldeformulare erhalten Sie in der Kirche oder im Pfarrbüro. *Es sind noch einige Plätze frei.* Die Erwachsenenbildung des Pastoralen Raumes Oberursel-

Süd/Steinbach bietet am Samstag, den 16. Mai eine Fahrt nach Gelnhausen und Steinau an der Strasse - "von Kaiser Barbarossa zu den Gebrüdern Grimm" an. Anmeldeschluss ist der 04.05.09. Die Teilnehmergebühr beträgt 22,-- € für Erwachsene und 10,-- € für Kinder. Weitere Infos und Anmeldeformulare liegen hinten in der Kirche aus.

 Wer Messdienerin oder Messdiener werden möchte, kann sich auf diesen Dienst mit Pastoralreferent Christof Reusch und den Messdienergruppenleitern vorbereiten. Ein erstes Treffen aller interessierten Kinder ist am Mittwoch, 13. Mai um 15.30 Uhr in der Kirche. Die Einführung der neuen Messdiener erfolgt am Sonntag, 07

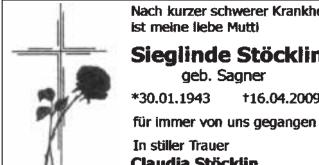
um 09.30 Uhr im Gottesdienst anlässlich unseres Pfarrfestes.
• 72-Stundenaktion "Uns schickt der Himmel" vom 07.-10. Mai in Oberursel. Eine Gruppe Jugendlicher aus Steinbach, Stierstadt und Weißkirchen wird an der 72-Stundenaktion in Oberursel teilnehmen. In diesen Tagen werden die Jugendlichen ein soziales Projekt in Oberursel durchführen begleitet vom Hessischen Rundfunk. Den Jugendlichen wünschen wir Gottes Segen für ihr Engagement.

 Im Pastoralen Raum Oberursel-Süd/Steinbach feiern wir einen Jugendgottesdienst. Er findet statt am Sonntag, 16.06. um 19.00 Uhr in St. Sebastian, Stierstadt.

Ein Jahr ohne Dich

Alfred Weble

Du bleibst für immer in unseren Herzen! Deine Familie



Nach kurzer schwerer Krankheit ist meine liebe Mutti

Sieglinde Stöcklin

geb. Sagner

*30.01.1943 †16.04.2009

In stiller Trauer Claudia Stöcklin

Gothaer

ndustriestrate 6 - 61449 Steinbach/Tr Telefon 06171 5081100 elefan 06171 5081101 ratthias_briegel@gothaer.de nou matthias kniegel gathaer de

6. Steinbacher Stadtfest 13. + 14. Juni 2009 auf der Bahnstraße



Mobil 0172 - 676 11 67



VERSCHIEDENES

Steinbach. Wenn Sie Ihren PC besser kennenlernen möchten oder Ihr PC nicht so will, wie Sie wollen: Hilfe, Beratung und Schulung.

Handy: 01520 / 25 99 605, Tel. 0 61 71 / 8 65 27

Steinbach. PKW An + Verkauf. Wir suchen PKW's jeglicher Art mit oder ohne Schäden. Bitte alles anbieten. Tel. 0179-3214900 + Tel./Fax 06171-979710

VERSCHIEDENES - PRIVAT

Steinbach. Oberstufenschülerin bietet Nachhilfe in Mathematik für die Klassen 5 bis 8. Tel. 0 61 71 / 7 49 12

Steinbach. Mobile erfahrene Frau bietet Haushaltshilfe. Ich bin eine langjährige erfahrene Frau, die Dienste im Haushalt, Einkauf und Hilfe bei Arztbesuchen anbietet. Weitere Infos unter: Tel. 0179 / 64 95 338

IMMOBILIEN - PRIVAT

Steinbach. Von Privat 3,5 Zi-Whg, 87 qm, 2.OG, mit Gäste-WC, gr. Süd-Balkon, teilw. Parkett, PKW-Stellpl., ruhige Wohnanl. am Feldrand, zu verm.ab 1.7.2009, Miete 696.-- € + NK / Kt. Tel. 0 61 71 / 7 46 01

Steinbach. Familie mit Kind sucht Reihenhaus oder Doppelhaushälfte mit Garten in Steinbach oder Umgebung zum Kauf von Privat. Mobil: 0170-3246112

Steinbach. 1 Zimmer, Küche , Bad voll möbliert, gr. Balkon mit Abstellkammer und Blick auf den Garten. Waschmaschine + Trockner vorhanden,ab sofort zu vermieten. 415,- € Miete + NK + Kaution. Tel. 0 61 71 / 8 50 29

Von Privat in Steinbach/Ts.. Berliner Straße, 1. OG, KEIN Hochhaus. 3 Zimmer-Wohnung, 85 qm, EBK, Tageslicht-Bad m. Dusche u. Badewanne, Gäste-WC, Eingang u. Wohnbereich Parkett, großer Balkon m. Markise u. Abstellraum, Keller, Kfz-Stellplatz, sep. Fahrradkeller und Trockenraum, in kleiner, gepflegter Wohneinheit, KP 129.000.-- € Tel: 0162 / 743 94 83

Steinbach. Tiefgaragenplatz (Doppelparker) in Steinbach, Kirchgasse, kurzfristig zu vermieten. Mobil: 0172 - 6516742

Steinbach - Oberursel - Kronberg und Umgebung. Familie mit drei Kindern sucht Haus mit Garten zum Kauf von Privat. Tel.: 0 61 73 - 39 40 52



in allen Trauer- und Vorsorgeangelegenheiten WIR SIND IMMER FÜR SIE DA

Limburger Straße 25 a

61476 Kronberg-Oberhöchstadt Telefon: 0 61 73 - 6 36 00 · Telefax: 0 61 73 - 6 43 38



Pietät »Taunus« Wolfgang Schiebener 65760 Eschborn/Ts.

Niddastraße 12 Erledigung aller Formalitäten

Erd-, Feuer- und Seebestattungen Überführungen In- und Ausland Bestattungsvorsorge

Sie erreichen uns:

Eschborn: Telefon 06196/41147, Fax 06196/482408



Erd-, Feuer- und Seebestattungen, Särge, Urnen, Sterbewäsche, Überführungen, Umbettungen, Bestattungsvorsorge. Bekannt sorgfältige Erledigung aller Formalitäten



Unsere Leistungen: Erd-, Feuer- und Seebestattungen, Anonymbestattungen, Überführungen, Bestattungsvorsorge, Erledigung aller Behördengänge und Formalitäten.

Mitglied im Fachverband des deutschen Bestattungsgewerbes e.V. Sonn. Und Bahnstr. 78 · 61449 Steinbach / Ts. Telefon: (0 61 71) 8 55 52